

BUSINESS PRINTER

---

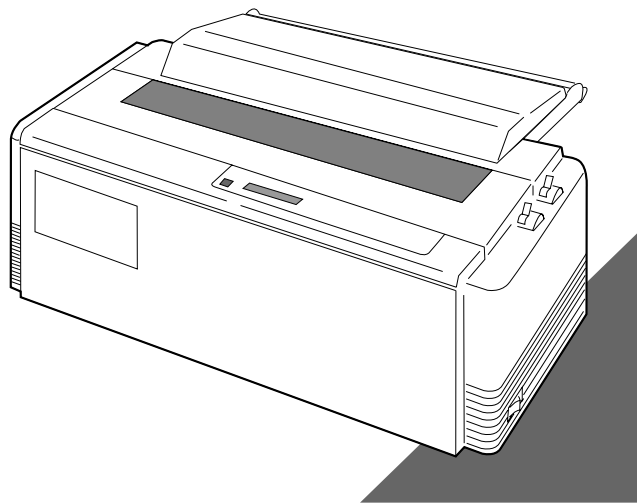
---

**BP-6000**

---

---

**BENUTZERHANDBUCH**



● ● ● ● ● ● ● ● SEIKO Precision ●

## Important for UK-users


The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code :

Green-and-Yellow : Earth

Blue : Neutral

Brown : Live

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug proceed as follows :

- The wire which is coloured green-and-yellow must be connected to the terminal in the plug which is marked by the letter E or by the safety earth symbol  or coloured green or green-and-yellow.
- The wire which is coloured blue must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured black.
- The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.
- This apparatus must be earthed.

This manual and the program samples described in it are copyrighted by SEIKO Precision (EUROPE) GMBH with all rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, mechanical, photocopying, recording or otherwise, without the prior written permission of SEIKO Precision (EUROPE) GMBH.

IBM® is a registered trademark of International Business Machines Corporation.

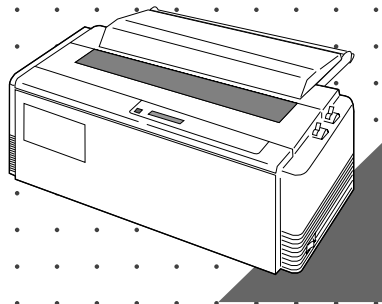
EPSON® is a registered trade mark of SEIKO.EPSON Corporation.

Copyright© 1999 by SEIKO Precision (EUROPE) GMBH.

**BP-6000**

# BENUTZERHANDBUCH

.18-Nadel-Breitwagen  
Nadeldrucker



Als ENERGY STAR Partner hat die Firma SEIKO Precision Inc. bestätigt, daß dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien hinsichtlich Energieeffizienz entspricht.

Übersicht über das internationale ENERGY STAR Bürogeräteprogramm:

Das internationale ENERGY STAR Bürogeräteprogramm fördert energiesparende Maßnahmen durch den Gebrauch von Computern und anderen Bürogeräten. Das Programm unterstützt die Entwicklung und Verbreitung von Produkten mit Funktionen, die effektiv den Stromverbrauch reduzieren. Es handelt sich hierbei um ein offenes System, an dem Geschäftsinhaber freiwillig teilnehmen können. Bei den Zielprodukten handelt es sich um Bürogeräte wie Computer, Datensichtgeräte, Drucker, Faxgeräte und Kopierer. Deren entsprechende Normen und Logos sind in allen teilnehmenden Staaten gleich.

**SEIKO Precision Inc.**

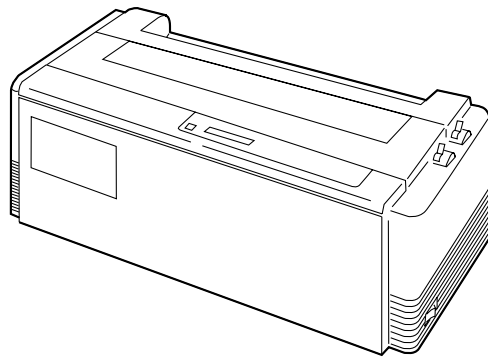
© 1999 SEIKO Precision Inc.

Diese Anleitung gilt für die folgenden zwei Modelle des Druckers.

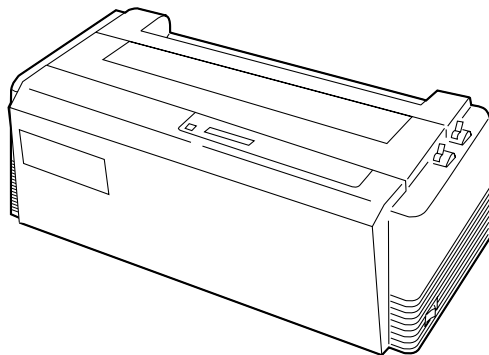
Obwohl die beiden Modelle unterschiedlich aussehen, besteht der Unterschied nur im Aussehen der vorderen Gehäuseteile. Die Funktionen der beiden Modelle sind fast die gleichen.

Beziehen Sie sich hinsichtlich des Modells B ebenfalls auf die Anleitung für das Modell A.

Modell A



Modell B



# ***INHALTSVERZEICHNIS***

---

<b>Auspacken des Druckers</b> .....	1
<b>Inbetriebnahme</b> .....	2
<b>1. Einleitung</b>	
Merkmale .....	3
Optionen und Verbrauchsmaterial .....	4
Druckerbeschreibung .....	6
<b>2. Einstellungen</b>	
Installation der Papierstütze .....	10
Installation des Schallschutzdeckels .....	10
Installation der Farbbandkassette .....	11
Anschluß des Computers .....	12
Anschluß des Stromversorgungskabels .....	12
Einlegen von Papier .....	13
<b>3. Bedienfeld und Arbeitsweise</b>	
Bedienfeld und Anzeigen .....	16
Einstellung der Druckkopfposition .....	20
Parken von Papier .....	21
Druckertestbild .....	22
Papier abreißen .....	23
Einschalt-Funktionsübersicht .....	24
<b>4. Optionen der Grundeinstellung (<i>Hauptmenü</i>)</b>	
Zu den Optionen der Grundeinstellung .....	25
Wahl der Schriftart .....	27
Wahl des Zeichenabstandes .....	28
Einstellung der Seitenlänge bei Endlospapier .....	29
Wahl des Formats von Einzelblattpapier .....	30
Bedrucken von mehrlagigem Papier .....	31
Laden der Einstelloptionen des Benutzers .....	31
Ausdruck der Einstelloptionen .....	31
<b>5. Erweiterte Einstelloptionen (<i>Untermenü</i>)</b>	
Zu den erweiterten Einstelloptionen .....	32
Zusammenfassung der Einstelloptionen .....	33
<b>6. Wahl des Druckertreibers</b>	
Zum Druckertreiber .....	36
Wahl des Druckertreibers .....	36
<b>7. Fehlerbehebung</b>	
Fehlermeldungen .....	37
Sonstige Probleme .....	38
Hexadezimalausdruck von Eingabedaten .....	39

# **INHALTSVERZEICHNIS**

---

## **8. Wartung**

Reinigung .....	40
Schmierung .....	41
Ausbau der Druckerabdeckung .....	41
Vertikaljustierung .....	43

## **9. Seitenverkehrte Bedienfeldfolie**

Installation .....	45
--------------------	----

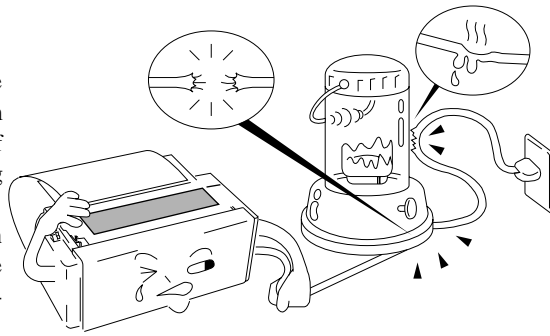
## **10. Spezifikation**

Druckspezifikationen .....	46
Sonstige Spezifikation .....	49

# Wichtige Sicherheitshinweise

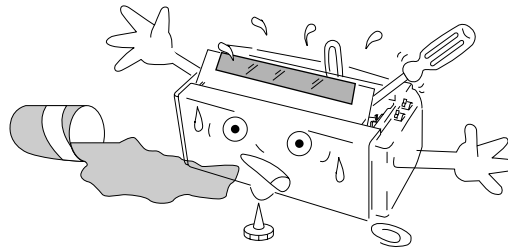
## ❑ Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch Stromquelle

- Achten Sie darauf, den Stecker nur in eine Steckdose zu stecken, deren Spannung mit dem Wahlschalter und der auf dem Typenschild auf der Rückseite des Geräts angegebenen Spannung übereinstimmt.
- Das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizungskörpern verlegen oder schwere Gegenstände daraufstellen. Das Netzkabel nicht verbiegen oder verdrehen.



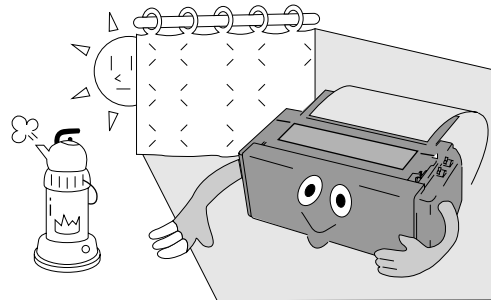
## ❑ Fremdkörper und Wasser

- Nicht mit den Händen, persönlichen Gegenständen wie zum Beispiel Juwelen, Schlipse oder dergleichen in die Nähe der Wagenmechanik kommen, während der Drucker in Betrieb ist. Der Wagen bewegt sich mit erheblicher Kraft.
- Den Drucker trocken halten. Wenn Sie versehentlich Wasser auf dem Gerät verschütten, sofort den Strom ausschalten und trocken wischen. Den Strom nicht wieder einschalten, bevor das Gerät nicht wieder vollständig trocken ist.



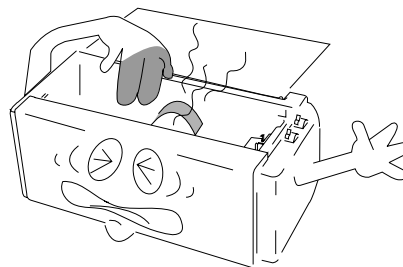
## ❑ Installationsumgebung

- Der Drucker sollte an einem Ort verwendet werden, an dem geringe Feuchtigkeit herrscht, an dem es wenig Staub gibt und wo er nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Wenn Sie versehentlich Gegenstände in das Gerät fallen gelassen haben, sofort den Strom ausschalten und vorsichtig den betreffenden Fremdkörper entfernen.
- Das Farbband bei der Installation nicht verdrehen.



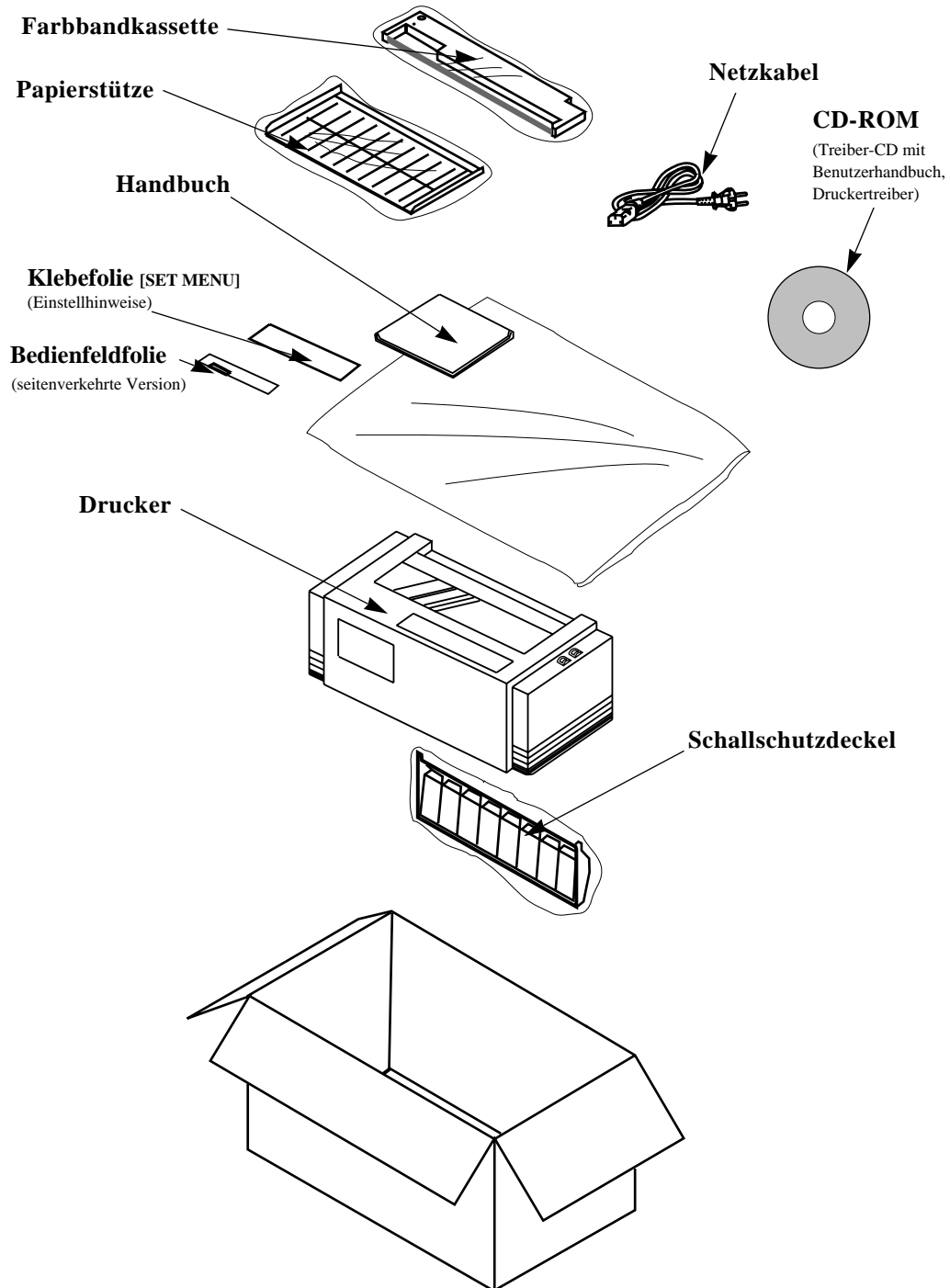
## ❑ Betriebsbedingungen

- Warten Sie mindestens 2 Sekunden, bevor Sie den Strom nach einem Ausschalten wieder einschalten. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachtet wird, kann die Initialisierung unter Umständen nicht ordnungsgemäß ablaufen.
- Den Druckkopf nicht unmittelbar nach dem Drucken berühren, da dieser sehr heiß sein kann.
- Den Drucker niemals ohne Papier oder ordnungsgemäß installiertem Papier betreiben. Achten Sie darauf, bei Verwendung von Papier einer geringeren Breite als die Schreibwalze, daß der Druck nicht über die Papierränder hinausgeht. Verwenden Sie die Softwaresteuerung, um die Breite der Druckzeile zu verändern.
- Niemals das Schnittstellenkabel anschließen oder herausziehen, während die Stromversorgung für den Drucker und den Computer dabei eingeschaltet sind.
- Achten Sie darauf, erst den Drucker auszuschalten und dann erst den Computer.



# Auspacken des Druckers

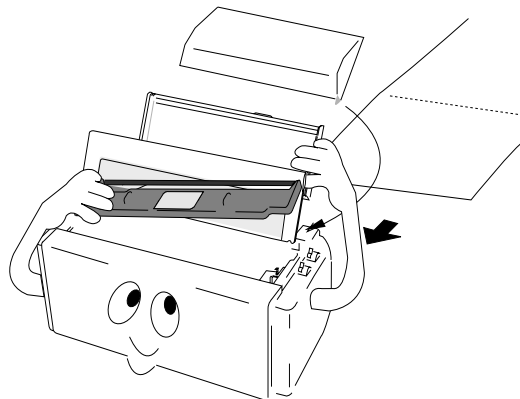
Der Drucker besteht aus den folgenden Teilen. Beim Auspacken Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.



# ***Inbetriebnahme - Kurzanleitung***

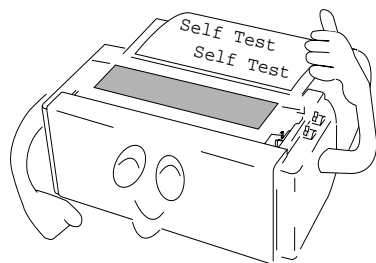
---

Nachfolgend wird beschrieben, wie eine erste Druckausgabe auszulösen ist. Weitere Angaben zur Einstellung des Druckers finden sich auf den jeweils angegebenen Seiten.



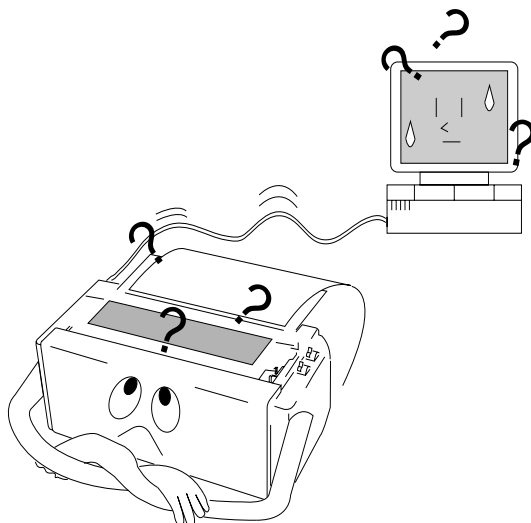
## **□ Einstellung des Druckers**

1. Papierstütze, Schallschutzdeckel und Farbbandkassette installieren - Seiten 10 und 11.
2. Einzelblattpapier oder Endlospapier laden. Taste FF betätigen, um das Papier einzuziehen zu lassen - Seiten 13 und 14.



## **□ Testausdruck**

1. Papierformat für den Drucker in den Einstelloptionen einstellen - Seiten 29 und 30.
2. Taste RESET betätigen, gedrückt halten und gleichzeitig den Drucker mit der Taste LF initialisieren. Taste RESET loslassen. Taste LF bis zum Beginn des Selbsttests gedrückt halten - Seite 22.



## **□ Anschluß des Computers**

1. Zum Anschluß des Druckers an den Computer alle Geräte ausschalten. Das Schnittstellenkabel ist getrennt zu erwerben - Seite 12.
2. Mit den erweiterten Einstelloptionen Spezifikationsanforderungen zwischen Drucker und Computer anpassen - Seiten 33 bis 35.
3. Druckertreiber aus der angebotenen Auswahl wählen - Seite 36.

# 1. Einleitung

---

## *Merkmale*

### ☐ **Breite Auswahl von Papierformaten**

- Einzelblattpapierformat      A3, A4, B4, B5, Letter, Legal format, Kanzleiformat
- Endlospapierformat            Breite 5-16" (Zoll)
- Mehrlagiges Papier            Original + 6 Kopien (Gesamtstärke: 0,41 mm (0,016")  
Doppelte oder dreifache Anschlagstärke, um eine bessere Qualität der Kopien zu erreichen
- Etiketten                        Abhebesichere Beschriftung von Etiketten

### ☐ **Viele Optionen von Schriftsatztypen und Einstellungen der Zeichenabstände**

- 2 residente Schrifttypen      Roman und Sans Serif
- 6 Zeichenabstände            10, 12, 15, 17.1, 20 Zeichen pro Zeile (CPI) und Proportional-schrift

### ☐ **Leichte Bedienung**

- Anwenderprogrammierbare MEMOS erlauben den sofortigen Zugriff auf verschiedene Konfigurationen.

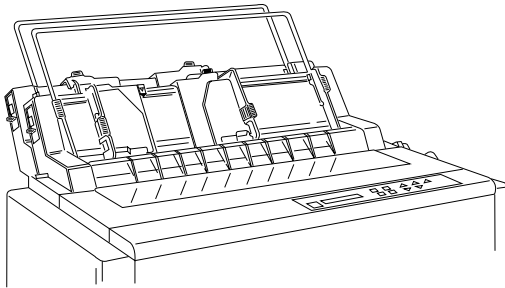
### ☐ **Hervorragende Kompatibilität und Anschlußtechnik**

- Kompatibel mit den wichtigsten Druckeremulationen, IBM- und Epson-Druckern.
- Kommunikationsprotokolle auf jeden Computer einstellbar.
- Schnittstellenanschlüsse für Parallelübertragung und RS-232C

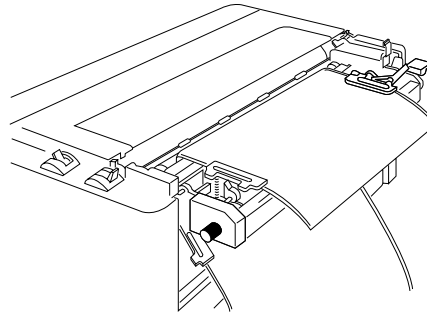
# 1. Einleitung

---

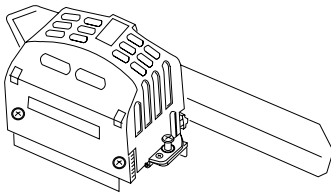
## Optionen und Verbrauchsmaterial



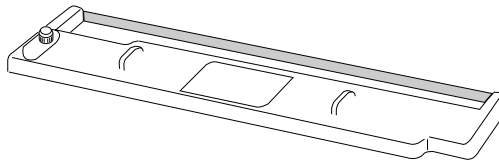
**Einzelblatteinzug**  
**Bin1 (#BP-78009)**  
**Bin2 (#BP-78009E)**



**Zugtraktor (#BP-57008)**  
(Gemeinsame Verwendung von Zugtraktor  
und Einzelblatteinzug nicht möglich.)



**Druckkopf**



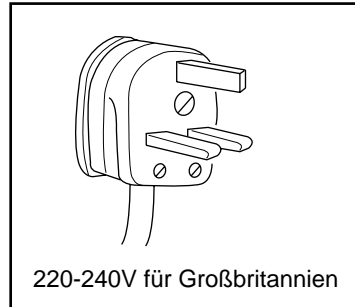
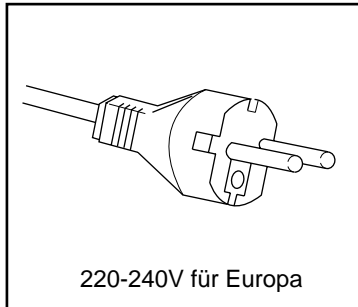
**Farbbandkassette (#SBP-1051)**

# 1. Einleitung

---

## □ Netzkabel

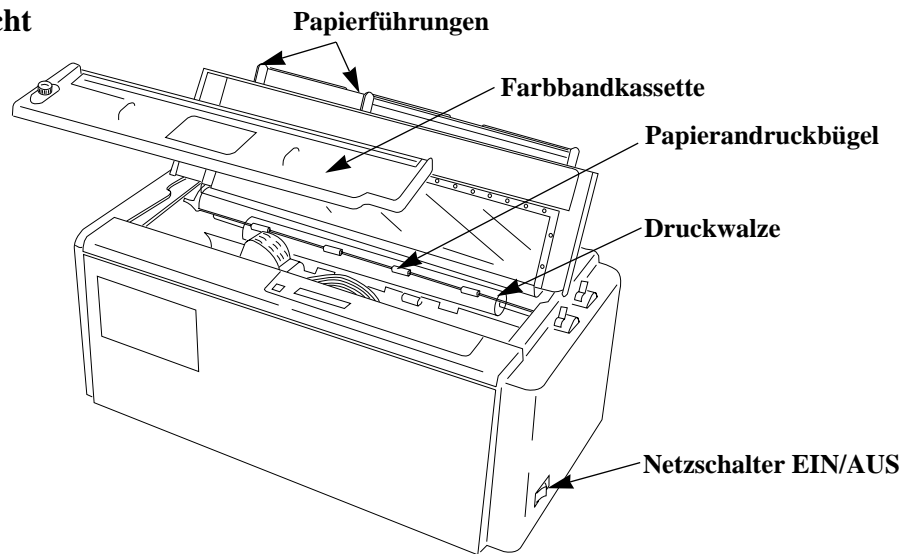
Es wird einer der folgenden Steckertypen geliefert:



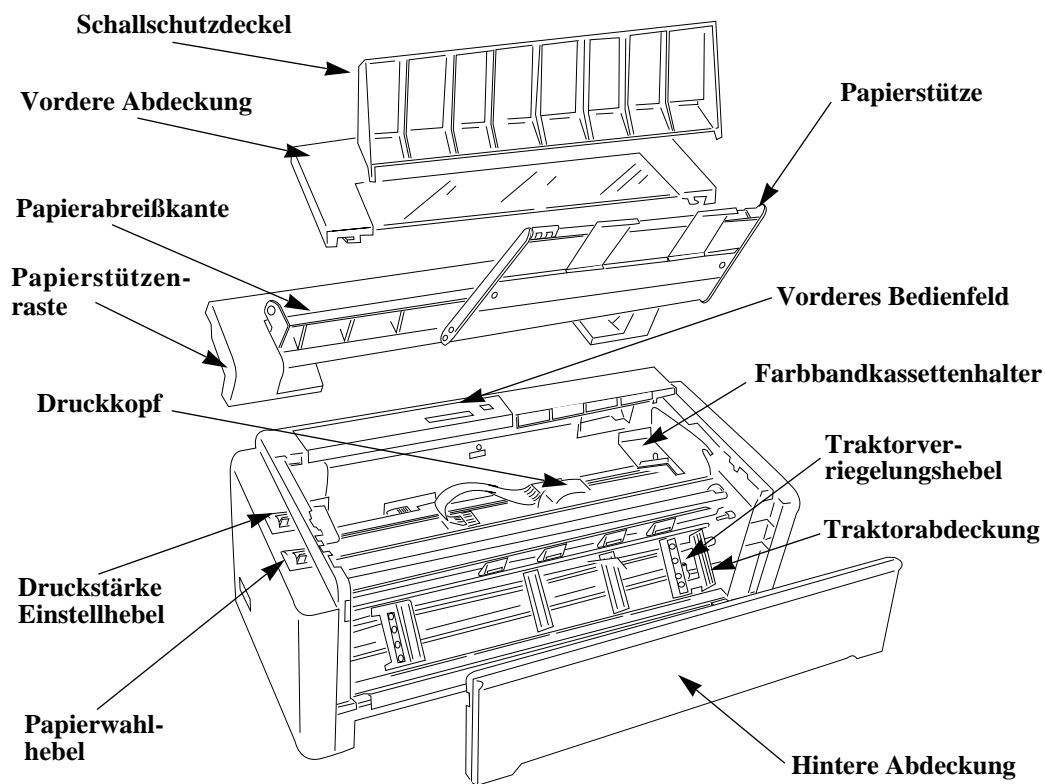
# 1. Einleitung

## Druckerbeschreibung

### □ Vorderansicht



### □ Rückansicht

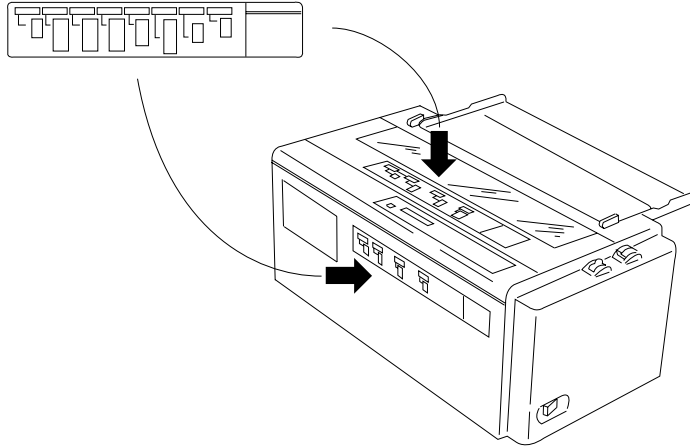


# 1. Einleitung

---

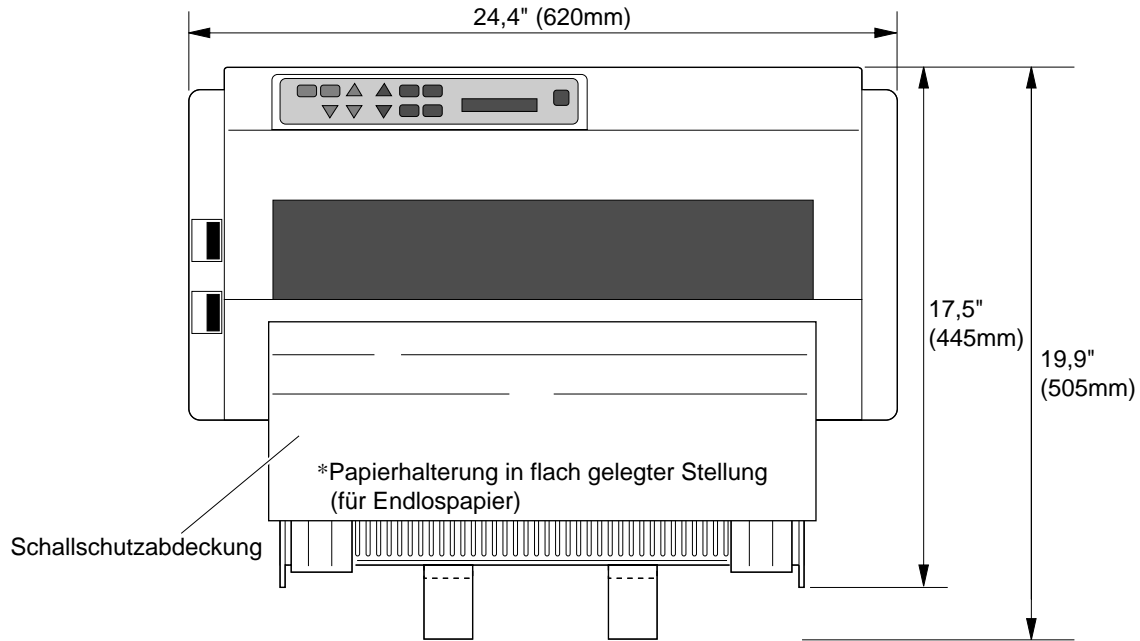
## □ Klebefolie [SET MENU]

Die Klebefolie gibt einige einfache Optionen des Bedienfeldes (Einstellhinweise) an. Nach Abziehen der Schutzfolie läßt sie sich beliebig auf den Drucker aufkleben.

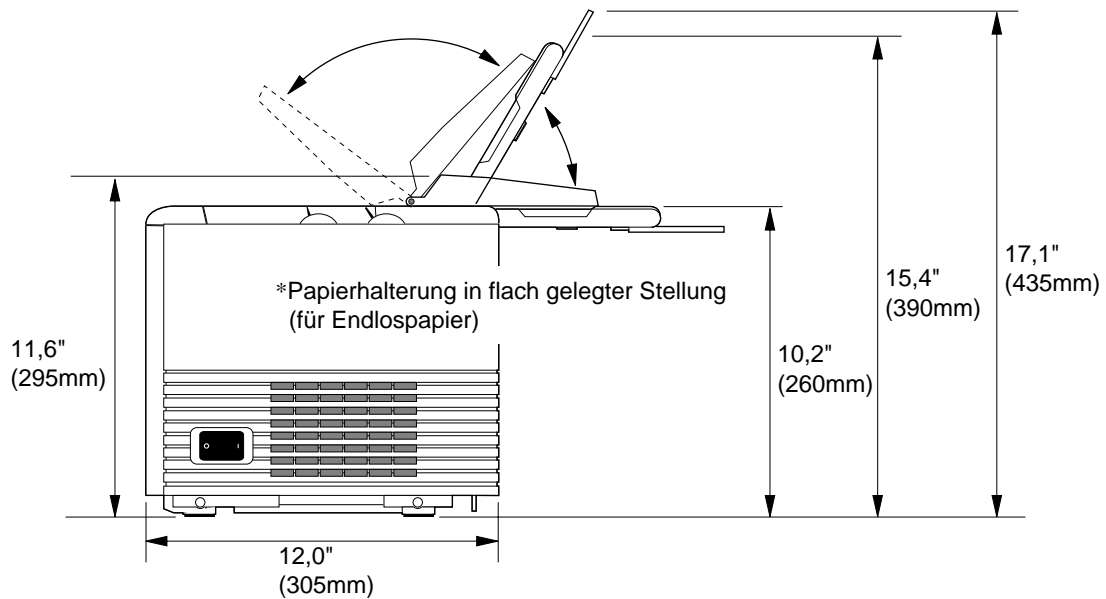


# 1. Einleitung

## Abmessungen (Modell A)



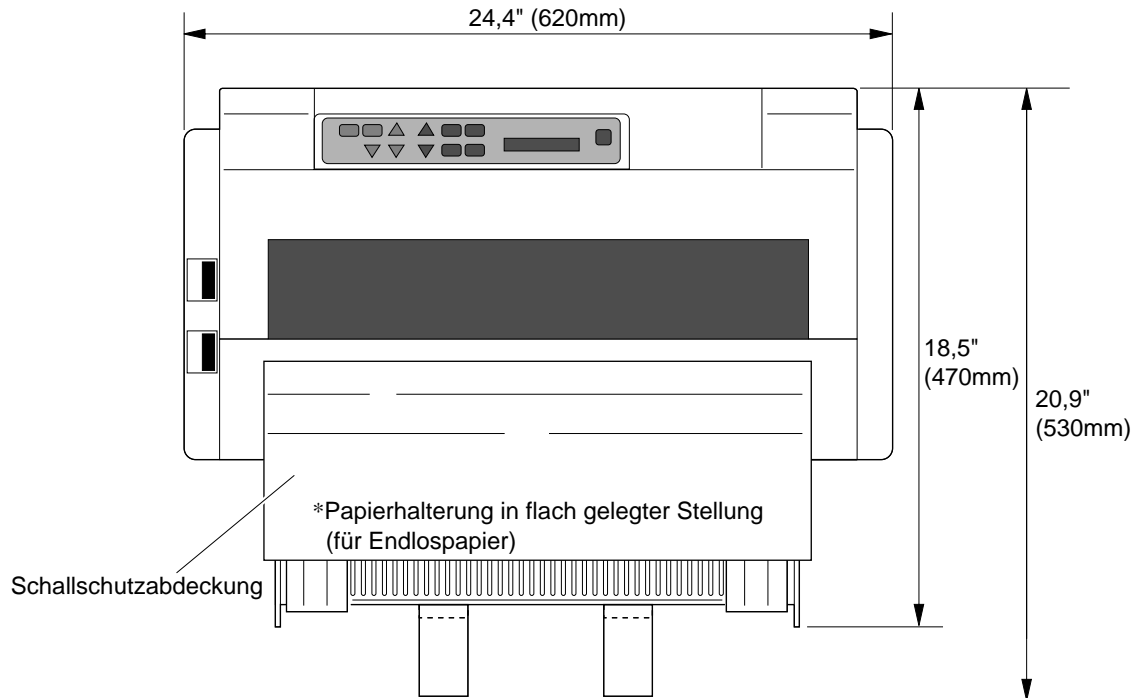
\*Papierhalterung in aufrechter Stellung (für Einzelblattpapier)



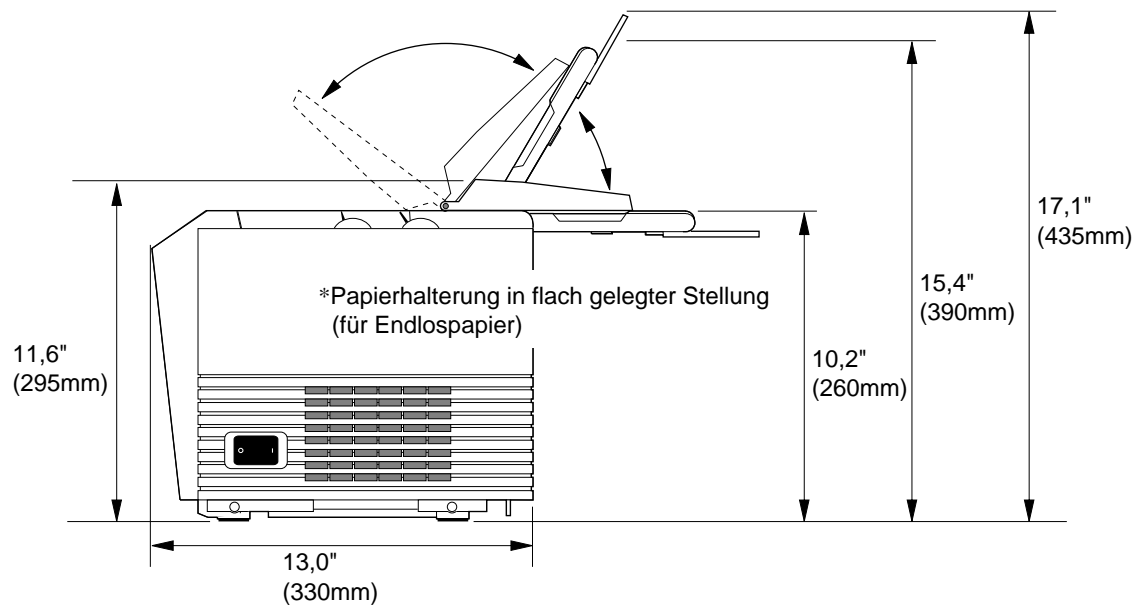
Gewicht: 44,1 lbs. (20 kg)

# 1. Einleitung

## □ Abmessungen (Modell B)



\*Papierhalterung in aufrechter Stellung (für Einzelblattpapier)



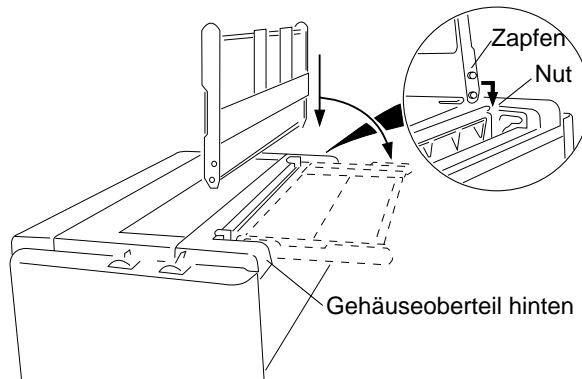
Gewicht: 44,1 lbs. (20 kg)

## 2. Einstellungen

---

### *Installation der Papierstütze*

1. Beide Papierführungen ganz außen an den linken bzw. rechten Rand der Papierstütze schieben.
2. Papierstütze so halten, daß die beiden kleinen Zapfen an beiden Seiten nach unten zeigen, und Zapfen in die Nut in der Papierstützenraste einsetzen.
3. Papierstütze bei Einzelblättern aufrecht stellen, bei Endlospapier herunterklappen.

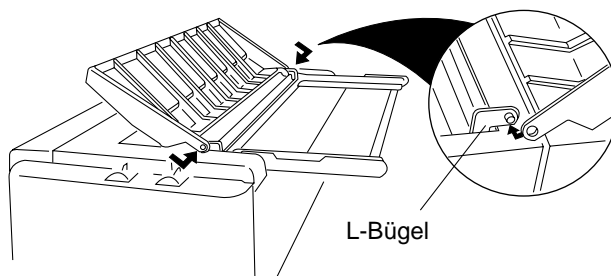


**Anmerkung:**

*Die Papierführungen sollen während der Installation oder beim Ausbau der Papierstütze an deren äußeren Rändern anliegen.*

### **Installation des Schallschutzdeckels**

1. Schallschutzdeckel kopfüber auf den Drucker auflegen.
2. Eine der Öffnungen im Deckel in den Zapfen im L-förmigen Bügel an eine Seite des Druckers einhängen.
3. Die andere Öffnung ebenso über den anderen Zapfen einhängen. Hierzu zugehörigen L-Bügel leicht nach innen eindrücken.



**Anmerkung:**

*Darauf achten, daß beide Zapfen vollständig in der jeweiligen Öffnung sitzen, da der Schallschutzdeckel sonst klemmt.*

## 2. Einstellungen

---

### *Installation der Farbbandkassette*

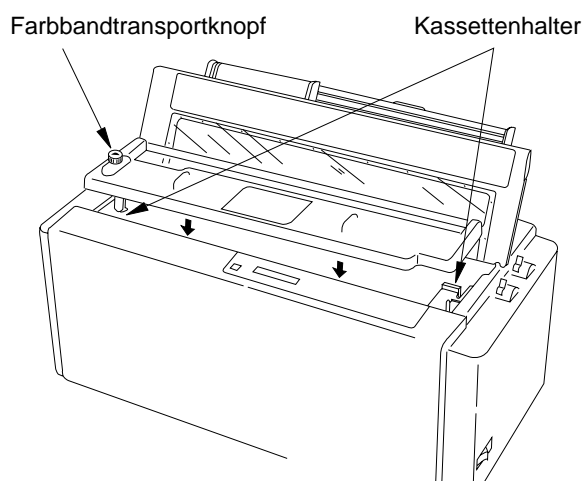
Vor der Installation Drucker ausschalten und verbrauchte Farbbandkassette entfernen. Den Drucker dagegen nicht ausschalten, wenn noch Text auszudrucken ist.

1. Druckerabdeckung öffnen.
2. Druckwerk von Hand nach ganz rechts außen schieben, um das Farbband leichter einlegen zu können. Bei eingeschaltetem Drucker aber nicht versuchen, das Druckwerk von Hand zu bewegen.

**Vorsicht:**

**Verbrennungsgefahr! Druckwerk nicht berühren, um das Farbband zu wechseln, wenn der Drucker längere Zeit in Betrieb war.**

3. Farbbandtransportknopf in Pfeilrichtung drehen, um das Farbband straff zu spannen.
4. Farbbandkassette in die Kassettenhalter links und rechts so einsetzen, daß das Farbband auf der Farbbandführung aufliegt. Prüfen, ob die Farbband-Antriebswelle am Kassettenhalter links in die Öffnung unten in die Farbbandkassette hineinragt.
5. Farbbandtransportknopf in Pfeilrichtung drehen, um das Farbband straff zu spannen.
6. Vordere Druckerabdeckung wieder aufsetzen und Druckstärke-Einstellhebel in die richtige Position für beste Druckqualität setzen.



## 2. Einstellungen

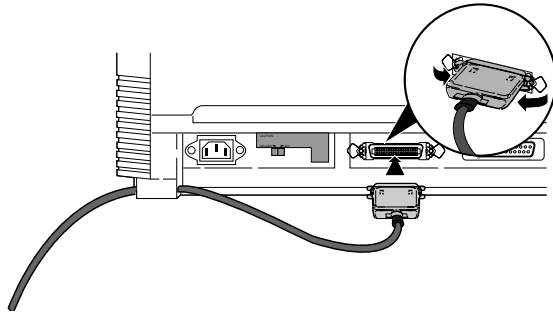
---

### Anschluß des Computers

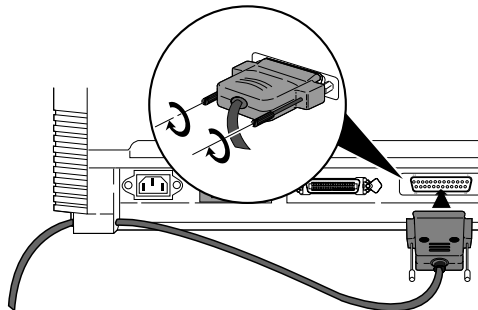
Der Drucker besitzt je einen Steckverbinder für die Parallelschnittstelle (Centronics) und die serielle Schnittstelle (RS-232C).

Vor dem Anschluß des Schnittstellenkabels an den Computer muß ermittelt werden, welchen Typ von Druckertreiber die Software-Anwendungen unterstützen, und welcher Steckverbindertyp für den Anschluß des Druckers an den Computer erforderlich ist.

**Parallele Schnittstelle, 36-poliger Steckverbinder**

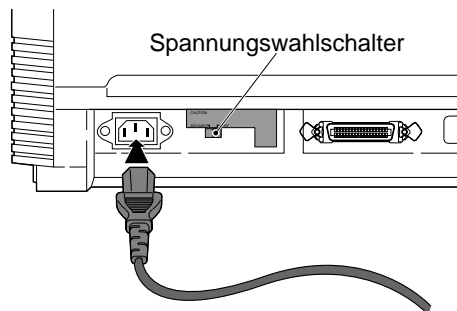


**Serielle Schnittstelle, 25-poliger Steckverbinder**



### Anschluss des Stromversorgungskabels

Überprüfen Sie die auf der Rückseite des Druckers angegebenen Informationen zur Stromversorgung, bevor Sie das Stromversorgungskabel anschließen und den Drucker in Betrieb nehmen. Wenn der Drucker vorschriftsgemäß in Betrieb genommen wurde, geht sowohl die POWER- als auch die P.OUT-Leuchte an.



120 V: USA, Kanada
220-240 V: Europa, Asien, Ozeanien

**Hinweis**

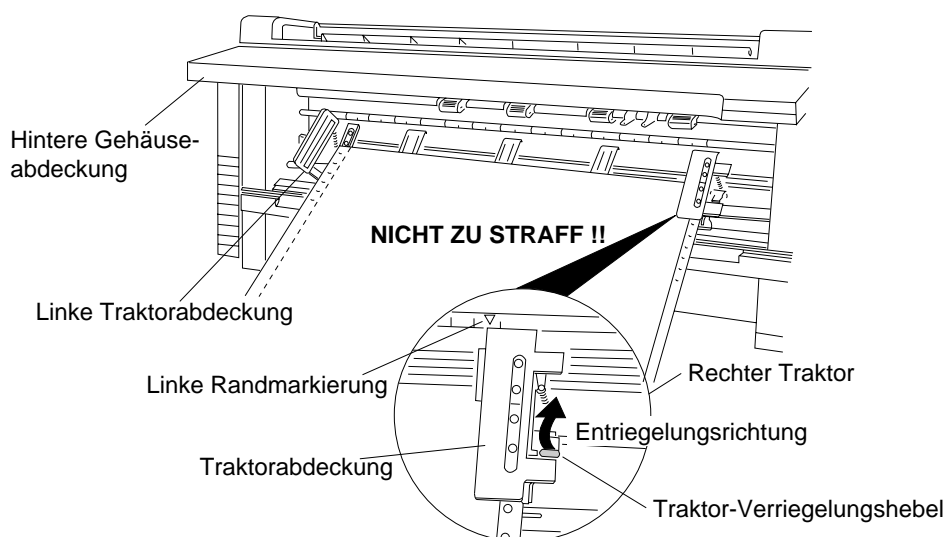
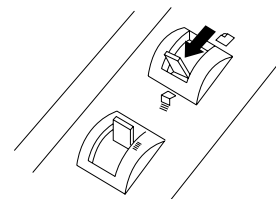
Bitte stellen Sie den Spannungswahlschalter auf die verwendete Netzspannung ein, um die Baugruppe der Leistungs-Leiterplatte andauernd vor Brand- und Beschädigungsgefahr zu schützen.

## 2. Einstellungen

### Einlegen von Papier

#### □ Endlospapier

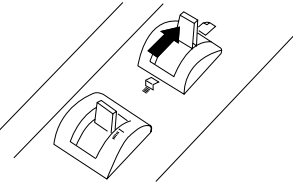
1. Den Papierwahlhebel betätigen, um die Einstellung "FANFOLD" anzuwählen, und Papierwahlhebel zur Einstellung auf Endlospapier zur Vorderseite des Druckers hin einstellen.
2. Druckstärke-Einstellhebel nach Wunsch einstellen. Für einlagiges Papier ist normalerweise Position 1 erforderlich (siehe Seite 20).
3. Hintere Abdeckung des Druckers öffnen, um die Abdeckung in der offenen Position zu verriegeln oder ausbauen.
4. Schubtraktor-Sperrhebel (nach oben) lösen, und Schubtraktor rechts gemäß Darstellung in der Abbildung in die angegebene Position schieben und dort verriegeln.
5. Klappen der beiden Schubtraktoren öffnen und Endlospapier so einlegen, daß die Dorne der Schubtraktoren auf die Transportlöcher im Papier ausgerichtet sind. Klappen beider Schubtraktoren sorgfältig schließen.
6. Nach dem Einlegen des Papiers Schubtraktor links so verschieben, daß das Papier straff (jedoch nicht zu straff) zwischen den beiden Schubtraktoren gespannt wird.
7. Um das Papier einziehen zu lassen, Tasten PARK oder FF im Bedienfeld betätigen. Das Endlospapier wird bis in die Anfangsposition 17/72" (6 mm) unter der Papieroberkante eingezogen. Die Anfangsposition läßt sich in den Einstelloptionen zwischen 0/72" bis 180/72" einstellen (64mm).
8. Der Papierandruckbügel senkt sich automatisch ab, wenn die Oberkante des Papiers um mehr als 1" auf die Druckwalze vorrückt, und drückt das Papier gegen die Walze an.



## 2. Einstellungen

### □ Einzelblattpapier

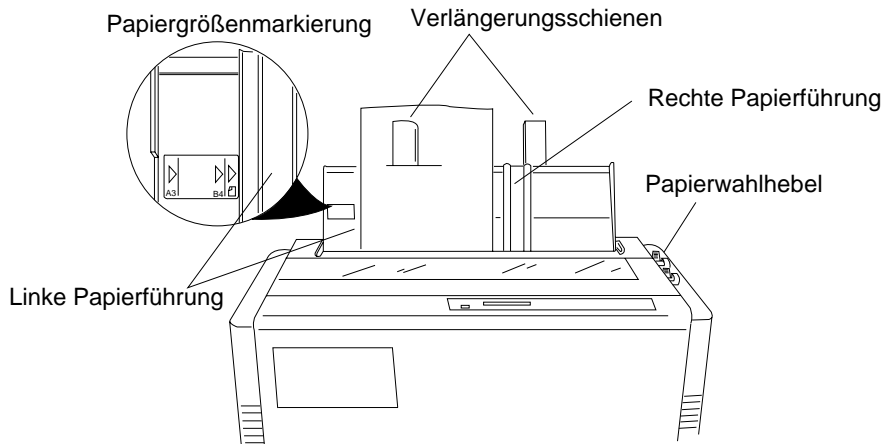
1. Den Papierwahlhebel auf die Einstellung für Einzelblätter nach hinten setzen.
2. Druckstärke-Einstellhebel nach Wahl einstellen. Für einlagiges Papier genügt im allgemeinen die Position 1 (siehe Seite 20).
3. Papierstütze senkrecht stellen und Papierführung links in die richtige Position für das jeweils verwendete Papierformat einstellen.



#### **Anmerkung:**

*Wird das Papier nicht korrekt auf die entsprechende Marke ausgerichtet, so kann es der Drucker möglicherweise nicht erkennen und meldet dann PAPER ERROR.*

4. Einzelblatt auf die Papierstütze auflegen und hinter die Druckwalze rutschen lassen.
5. Papierführung rechts so einstellen, daß sich das Papier gut zwischen zwei Papierstützen abstützt.



6. Tasten PARK oder FF betätigen, um das Einzelblatt in die Anfangsposition 17/72" (6 mm) unter der Oberkante vorrücken zu lassen. Die Anfangsposition läßt sich mit Hilfe der Einstellelemente des Bedienfeldes in der Einstelloption zwischen 0/72" und 180/72" (64mm) einstellen.

#### **Anmerkung:**

*Papier leicht nach unten drücken, wenn es nicht vollständig eingezogen wird. Hilft auch das nicht, siehe die entsprechende Angabe im Kapitel FEHLERSUCHE.*

7. Der Papierandruckbügel senkt sich automatisch ab, wenn die Paperoberkante um mehr als 1" auf die Druckwalze vorrückt, und drückt das Papier gegen diese an.

## 2. Einstellungen

### Anmerkung:

#### 1. Verlängerungen

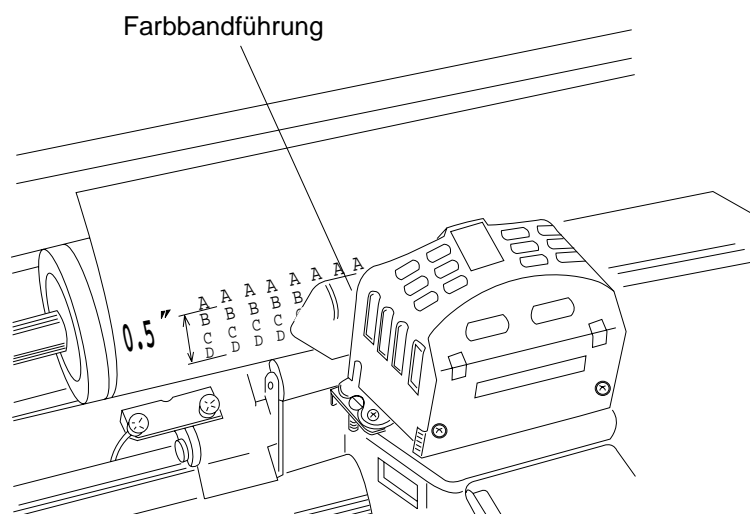
Die Verlängerungen sollen verhindern, daß großformatiges Papier (Legal, B4) hinten über die Papierstütze herunterfällt. Verlängerungen gegebenenfalls soweit herausziehen, bis sie einrasten.

2. Die Tasten **RLF**, **M.RLF**, **TEAR OFF**, **PARK** sind bei Verwendung von Einzelblatt-papier unwirksam.

### □ Ausrichten des Papiers

Lage der aktuellen Druckzeile

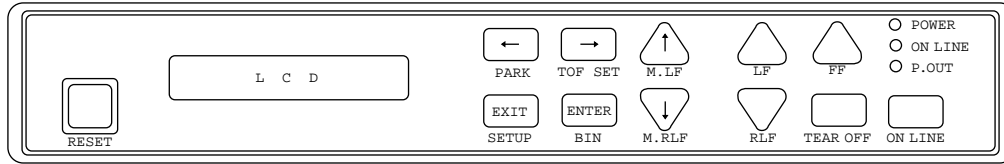
Die aktuelle Druckzeile (DDD...) ist die dritte Zeile unter der Oberkante der Farbbandführung (Zeilenabstand 1/6 Zeile: 6 LPI).



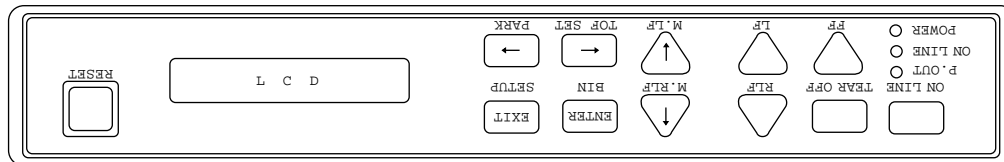
# 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

## Bedienfeld und Anzeigen

### Standard-Bedienfeld



### Seitenverkehrtes-Bedienfeld



**Anmerkung:**

Die Installationsanleitung für das seitenverkehrte Bedienfeld ist in Kapitel 9 beschrieben "Seitenverkehrtes Bedienfeld".

**Anzeigen**

**Anzeigefenster** Flüssigkristallanzeige (LCD)

Zeigt den Status und Fehler während des Betriebs sowie Menüs in den Einstelloptionen.

Die folgenden Darstellungen geben Beispiele für den Anzeigetext wieder.

ONLINE

**Statusmeldung**

Zeigt an, daß der Drucker Online geschaltet und druckbereit ist.

COVER OPEN

**Warnmeldung**

Zeigt an, daß die Abdeckung des Druckers offensteht. Abdeckung schließen, um den Drucker wieder arbeiten zu lassen.

Beim Offline geschalteten Drucker zeigt das Display die folgenden Meldungen:

OFFLINE DRAFT

**Statusmeldung**

Diese Angabe bezeichnet die Druckqualität, einzustellen in den Einstelloptionen.

Diese Angabe zeigt das der Drucker Offline ist.

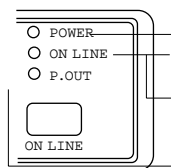
DRUCKQUALITÄT	DRUCKBEISPIEL
NLQ	NLQ : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
DRAFT	DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
S.DRAFT	S.DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
S.S.DRAFT	S.S.DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

**Anmerkung:**

Siehe die Angabe der verschiedenen Anzeigetexte in den Optionen der Grundeinstellung.

## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

### • Status-Anzeigen



Anzeige	On	Off	Blinkend
POWER (grün)	Eingeschaltet	Ausgeschaltet	—
ON LINE (grün)	Online	Offline	Abdeckung offen oder Temperaturschutz des Druckkopfes aktiviert.
P.OUT (orange)	Kein Papier vorhanden	Papier vorhanden	Fehler: Grundstellung nicht erkannt, RAM, Papierzufuhr.

### □ Funktions-Tasten

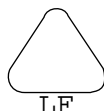
#### • ON LINE



Diese Taste schaltet den Drucker Offline, so daß der Drucker einige Funktionen ausführen kann, die vom Computer unabhängig sind. In der Betriebsart OFFLINE können keine Daten empfangen werden. Erneute Betätigung dieser Taste schaltet den Drucker Online und macht ihn bereit für die Annahme von Daten vom Computer.

Die folgenden Tasten sind **nur im Modus Offline aktiv**.

#### • LF/RLF



(Zeilenvorschub/Zeilenrücktransport)

Die Betätigung der Taste **LF/RLF** läßt das Papier um den jeweils gewählten Zeilenabstand vorwärts oder rückwärts weiterrücken.

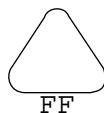
Wird diese Taste gedrückt gehalten, so fällt das Papier kontinuierlich vorwärts bzw. rückwärts weiter.



#### **Anmerkung:**

*Bei Einzelblatteinzug ist kein Rücktransport möglich.*

#### • FF



(Formularvorschub)

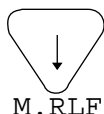
Diese Taste läßt das Papier bis in die nächstfolgende Anfangsposition vorrücken. Einzelblattpapier wird ausgeworfen.

#### • M.LF/M.RLF



(Mikro-Zeilenvorschub/-Rücktransport)

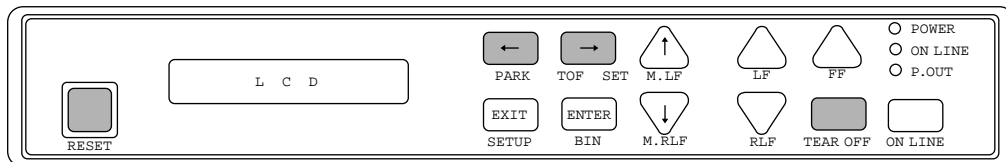
Bei Betätigung der Taste M.LF/M.RLF rückt das Papier um jeweils 1/432" vorwärts oder rückwärts weiter. Damit läßt sich das Papier genau justieren.



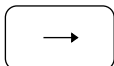
#### **Anmerkung:**

*Bei Einzelblatteinzug ist kein Mikro-Rücktransport möglich.*

# 3. Bedienfeld und Arbeitsweise



• **TOF SET**



TOF SET

Diese Taste stellt die Anfangsposition (Formularanfang/ TOF= Top of Form) unter der derzeitigen Druckkopfposition ein. Diese Einstellung geht nach dem Ausschalten des Druckers verloren.

• **TEAR OFF**



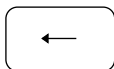
TEAR OFF

[Nur für Endlospapier]

Diese Taste läßt die Perforation des Papiers über die Papierabrißkante vorrücken, so daß das Papier abgerissen werden kann.

Wird diese Taste nach dem Abreißen des Papiers betätigt, so fährt das Papier zurück, und der Drucker geht in den Modus Offline über. Wird anstelle der Taste TEAR OFF die Taste ONLINE betätigt, so fährt das Papier ebenfalls zurück, jedoch geht der Drucker in den Modus Online über.

• **PARK**



PARK

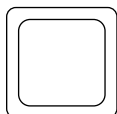
(Papier parken)

Diese Taste gibt eingelegtes Papier frei (Parken) bzw. ruft geparktes Papier auf.

Endlospapier (Papierwahlhebel in der Stellung "Endlos")  
 Diese Taste läßt das Papier in die Parkposition hinten im Drucker zurückfahren. Aus der Parkposition läßt diese Taste das Papier in die Druckposition zwischen 0/72 und 180/72" von der Oberkante des Papiers entfernt vorfahren, entsprechend der in den Einstelloptionen programmierten Ladeposition.

Einzelblattpapier ist eingelegt (Papierwahlhebel in der Stellung "Einzelblattpapier")  
 Das in Druckposition befindliche Papier wird ausgeworfen. Liegt Papier auf der Papierstütze, so läßt diese Taste das Papier in die Druckposition vorrücken.

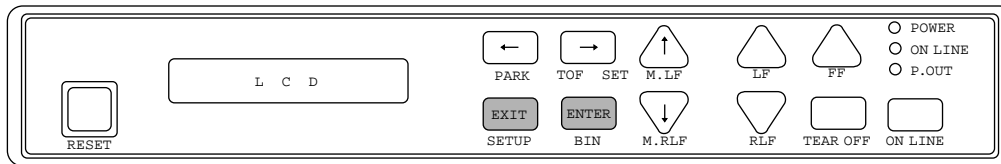
• **RESET**



RESET

Bei Betätigung der Taste RESET geht der Drucker sofort in den RESET-Zustand über und bereitet sich auf die Initialisierung vor, die nahezu auf die gleiche Weise wie nach dem Einschalten abläuft.

## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise



- **SETUP**

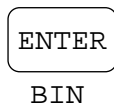


(Alternative zu EXIT)

Im Modus Offline läßt die Taste **SETUP** den Drucker auf die Einstelloptionen umschalten. Die Einstelloptionen werden weiter hinten unter "Optionen der Grundeinstellung" erläutert.

In den Einstelloptionen hat diese Taste die Bedeutung **EXIT**. Nach Betätigung dieser Taste bricht der Drucker die Einstelloptionen ab und geht in den Modus Offline über.

- **BIN**



Alternative zu ENTER

Diese Taste wählt das aktive Papierfach des Einzelblatteinzugs bzw. die Papierquelle an: BIN 1, BIN 2, BIN 1+2 oder MANUAL. BIN 1, BIN 2 oder BIN 1+2 sind nur möglich, wenn die Option Einzelblatteinzug (CSF) gewählt wurde. Die Eingabe ist wirksam, wenn die Taste 1 Sekunde lang gedrückt gehalten wurde.

**Anmerkung:**

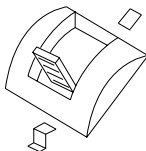
*Entsprechend der getroffenen Wahl ist auch der Papierwahlhebel einzustellen*

In den Einstelloptionen hat die Taste die Bedeutung **ENTER**. Ihre Betätigung in den Einstelloptionen läßt den Drucker die aktuelle Wahl der Einstelloptionen übernehmen.

### SONSTIGE

Die Tasten ←, →, ↓, ↑ und **ENTER** sind nur nach Betätigung der Taste **SETUP** in den Einstelloptionen wirksam. Siehe weitere Angaben in den "Optionen der Grundeinstellungen".

- **Papierwahlhebel**



Mit dem Papierwahlhebel ist zwischen Endlospapier und Einzelblattpapier (bzw. der Einstellung CSF nach entsprechender Installation von CSF) umzuschalten.

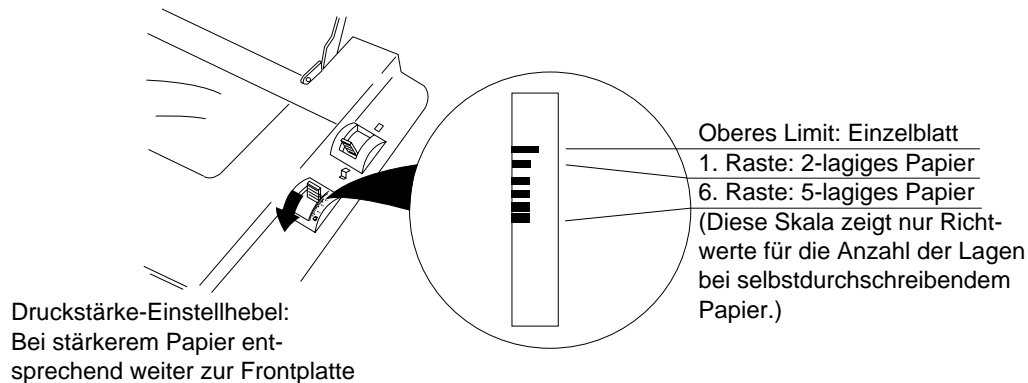
## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

### Einstellung der Druckkopfposition

Durch die Einstellung des Druckkopfes soll für das jeweils verwendete Papier die möglichst beste Druckqualität erreicht werden. Die Position des Druckkopfes läßt sich für das Drucken auf einlagigem oder mehrlagigem Papier entsprechend einstellen. Bei der Verwendung von mehrlagigem Papier ist der Druckkopf über den Einstellhebel zur Frontplatte des Druckers vorzuziehen, um so die Spaltweite zwischen dem Druckkopf und der Druckwalze zu vergrößern.

Im Allgemeinen genügt die Position 1 für einlagiges Papier. Durch Verstellen des Druckstärke-Einstellhebels um jeweils eine Raststellung hebt der Druckkopf um eine Höhe weiter ab, die einer weiteren Papierlage entspricht. Je nach der tatsächlich erreichten Druckqualität kann es erforderlich werden, den Hebel nachzustellen:

- Der Druckkopf sitzt zu dicht auf, wenn auf dem Papier Schmierstreifen erscheinen.
- Der Druckkopf sitzt zu weit entfernt, wenn das Druckbild zu blaß ist.



#### Anmerkung:

1. Um Papierstaus zu vermeiden, soll der Druckstärke-Einstellhebel vor dem Einziehen von Papier eingestellt werden.
2. Wenn das Druckbild in der letzten Lage von mehrlagigem Papier zu blaß ist, ist in den Einstelloptionen der Modus MULTIPART zu wählen (siehe Seite 31). Hierdurch werden alle Zeichen doppelt oder mehrfach angeschlagen und so die Druckstärke für mehrlagiges Papier heraufgesetzt.

## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

### Parken von Papier

Diese Funktion läßt Endlospapier soweit in den Schubtraktor zurückfahren, daß Einzelblattpapier verwendet werden kann. Sie ist besonders zweckmäßig, um zwischen Endlospapier und Einzelblattpapier umzuschalten.

- Bei eingelegtem Endlospapier läßt die Taste **PARK** das Endlospapier aus dem Druckbereich soweit zurückfahren, daß Einzelblattpapier verwendet werden kann. Zur mechanischen Umstellung des Papierweges muss der Papierwahlhebel geschaltet werden.
- Ist kein Papier eingelegt, so läßt die Taste **PARK** das jeweils angewählte Papier (Endlospapier oder Einzelblattpapier) in die Anfangsposition vorfahren.

Die folgende Übersicht erläutert die Funktionen der Taste PARK für den Papiertransport im Modus Offline:

Papierwahlhebel	P.OUT Anzeige	Wirkung
Endlospapier	ON	Läßt das Papier vorrücken (ähnlich Taste FF)
	OFF	Parkt das Papier in der Position der Schubtraktoren
Einzelblattpapier	ON	Läßt das Papier vorrücken (ähnlich der Taste FF)
	OFF	Wirft das Papier aus (ähnlich der Taste FF)

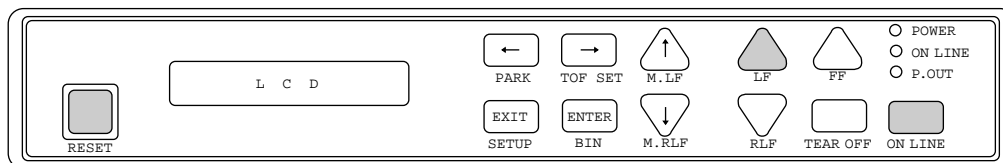
#### Anmerkung:

1. Die Einstellung des Papierwahlhebels muß stets dem verwendeten Papiertyp entsprechen.
2. Die Parkfunktion für das Papier läßt in den folgenden Situationen PAPER ERROR melden:
  - a) Das Endlospapier erreicht nicht die Parkposition, nachdem es mehr als 22" zurückgezogen wurde.
  - b) Das Papier (Endlos- oder Einzelblattpapier) hat nach einem Vorschub um 8" noch nicht die Druckposition erreicht.
  - c) Einzelblattpapier ist nach einem Vorschub um 22" noch nicht aus dem Drucker ausgeworfen.

# 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

## Druckertestbild

Vor Aufruf des Druckerselbsttests darauf achten, daß Farbband und Papier richtig im Drucker installiert sind. Der Selbsttest liefert einen kontinuierlichen Ausdruck von druckfähigen Zeichen (ASCII-Zeichensatz) in Draft Quality oder Near Letter Quality (NLQ). Während des Testausdrucks blinkt die Lampe **ON LINE**, und die LCD meldet "SELFTEST".



- Aufruf des Selbsttests mit Draft-Qualität**  
Taste **LF** gedrückt halten, während der Drucker über den Netzschalter eingeschaltet wird. Ist der Drucker bereits eingeschaltet, so ist die Taste **LF** zusammen mit der Taste **RESET** zu betätigen. Taste **LF** gedrückt halten, bis der Selbsttest beginnt.
- Aufruf des Selbsttests mit NLQ-Qualität**  
Tasten **LF** und **ON LINE** gedrückt halten, während der Drucker eingeschaltet wird. Ist der Drucker bereits eingeschaltet, so sind die Tasten **LF** und **ON LINE** gleichzeitig zu betätigen. Tasten **LF** und **ON LINE** gedrückt halten, bis der Selbsttest beginnt.
- Vorübergehender Stopp des Selbsttests**  
Taste **ON LINE** betätigen.
- Fortsetzung des Selbsttests**  
Taste **ON LINE** nochmals betätigen.
- Abbruch dieser Funktion**  
Taste **RESET** betätigen oder Drucker ausschalten.

**Anmerkung:**

Vor Aufruf des Selbsttests darauf achten, daß die Breite des geladenen Papiers, insbesondere bei Endlospapier, der gewählten Einstellung in den erweiterten Einstelloptionen entspricht.

3 . LINE WIDTH
----------------

Maximal druckbare Spalten bei 10 cpi

WIDTH: 13 . 6 INCH	.....
WIDTH: 8 INCH	.....

136 Spalten  
80 Spalten

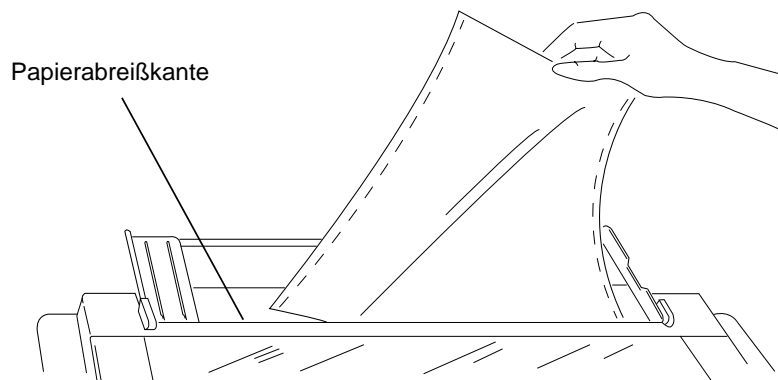
## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

---

### Papier abreißen (nur bei Endlospapier)

Diese Funktion wird mit der Taste **TEAR OFF** aufgerufen und läßt Endlospapier soweit vorrücken, daß die Perforation über der Papierabreißkante hinten im Drucker sitzt und das Papier einfach abgerissen werden kann. Während dessen sind nur die Tasten **FF**, **PARK**, **M.LF** und **M.RLF** wirksam und erlauben es, das Papier richtig über der Papierabreißkante auszurichten.

Nach dem Abreißen des Blattes Taste **TEAR OFF** nochmals betätigen, um das Papier wieder in die Anfangsposition des nächsten Blattes zurückfahren zu lassen.



#### **Anmerkung:**

*Die Taste **TEAR OFF** (oder die Taste **ONLINE**) kann bei der zweiten Betätigung bewirken, daß das Papier in die ursprüngliche Druckposition zurückfährt, wenn die Papieroberkante vor der ersten Betätigung von **TEAR OFF** nicht über die Papierabreißkante hinausragte.*

## 3. Bedienfeld und Arbeitsweise

### Einschalt-Funktionsübersicht

Bedienung (Seitenbezug)	LF	FF	ON LINE	PARK	TOF SET	M. LF	M. RLF	RLF	TEAR OFF	SETUP	BIT	RESET	POWER
Selbsttest, Draft (S. 22)	<input type="radio"/>											<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Selbsttest, LQ (S. 22)	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>									<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Hexdump, Draft (S. 39)		<input type="radio"/>										<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Hexdump, LQ (S. 39)		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>									<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Vertikale Ausrichtung (S. 43)										<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
EEPROM Initialisierung	<input type="radio"/>			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>							<input checked="" type="radio"/>

#### Hinweise

1. Verwenden Sie entweder die RESET-Taste oder den Netzschalter, wenn in beiden Spalten ein Kreis steht.
2. Der Aufruf EEPROM Initialisierung erfordert anschließend eine Vertikaljustierung.

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

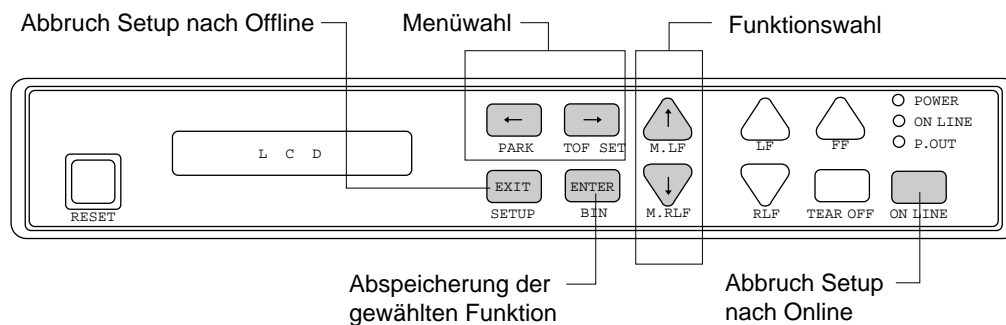
### Zu den Optionen der Grundeinstellungen

Die Einstellungsoptionen definieren verschiedene Anfangszustände des Druckers, in die dieser beim Einschalten oder nach Betätigung der Taste **RESET** übergeht. Außerdem sind in dieser Betriebsart der Schriftarttyp, die Zeichenabstände und weitere Parameter für die laufenden Betriebsbedingungen des Druckers zu definieren. Parameter, die in den Einstelloptionen vorgegeben werden, werden im Speicher des Druckers abgelegt und dienen als Standardwerte bei der Initialisierung.

#### □ Aufruf dieser Option

Die Betätigung der Taste **SETUP** im Modus Offline versetzt den Drucker in die Funktion der Einstelloptionen, in der verschiedenartige Funktionen einzustellen sind.

Im Modus der Einstellungen (SETUP) sind die folgenden Tasten von Bedeutung.



← und →	[Zweite Bedeutung für PARK und TOF SET] Diese Tasten ändern die Menüanzeige im Display, wählen aber keine Menüoption an.
↓ und ↑	[Zweite Bedeutung für M.LF/M.RLF] Diese Tasten ändern eine Option innerhalb eines Display-Menüs, lassen aber keine Parametereingabe zu.
<b>ENTER</b>	[Zweite Bedeutung für BIN] Diese Taste bewirkt die Übernahme einer angezeigten Menüoption in dem Speicher des Druckers. Hinter abgespeicherten Optionen erscheint ein Sternchen (*) zur Anzeige dafür, daß der gegenwärtig gewählte Parameter übernommen wurde.
<b>EXIT</b>	[Zweite Bedeutung für SETUP] Nach Betätigung dieser Taste bricht der Drucker die Einstelloptionen ab und geht in den Modus Offline über.
<b>ON LINE</b>	Diese Taste wirkt insofern wie die Taste <b>EXIT</b> , als daß der Drucker die Einstelloptionen beendet. Hier geht er jedoch in den Modus Online über, sofern keine Fehler oder irregulären Bedingungen vorliegen.

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

---

### □ Beispiel einer Anwahlprozedur

Das folgende Beispiel veranschaulicht die richtige Prozedur für die Anwahl für das Papierformat "Brief/Hochformat" über das Bedienfeld:

1. Taste **ON LINE** betätigen, um den Status Offline zu erreichen. Das LCD zeigt:

OFFLINE DRAFT

2. Taste **SETUP** betätigen, um die Einstelloptionen SETUP zu erreichen. Das LCD zeigt:

1 FONT

3. Taste "Pfeil rechts" (→) betätigen, um das Menü anzuwählen und die folgende Option ausgeben zu lassen:

4 PAGE (SINGLE)

4. Taste "Pfeil nach unten" (↓) betätigen, um die Funktionsoptionen zu durchlaufen und die folgende Anzeige zu erreichen:

PG: LETTER PORT

5. Taste **ENTER** betätigen, um als gewünschtes Papierformat (PAPER SIZE) "Letter/Hochformat" ("Letter size portrait") anzuwählen. Das LCD zeigt kurz das Papierformat und dahinter ein Sternchen.

PG: LETTER PORT\*

6. Taste **EXIT** oder **ON LINE** betätigen, um die Einstelloptionen zu verlassen und in den Status Offline bzw. Online zurückzukehren.

### □ Einstellungsspeicher

#### *Aktueller Speicher*

Der Drucker besitzt einen aktuellen Speicher, der automatisch die vorgegebenen Einstellzustände aufnimmt, sowie drei Benutzerspeicher für die vom Benutzer eingegebenen Daten. Bei Abschluß der Einstelloptionen nimmt der aktuelle Speicher automatisch die Konfiguration auf. Nach dem Einschalten des Geräts oder der Betätigung der Taste **RESET** stellt der Drucker automatisch die Konfiguration aus dem aktuellen Speicher her. Damit läßt sich auch nach Aufruf der Einstelloptionen der Inhalt des aktuellen Speichers ändern.

#### *Benutzerspeicher*

Der Benutzerspeicher kann drei verschiedene Konfigurationen aufnehmen. Der Benutzer kann dann den Speicherinhalt einstellen und für die Konfiguration des Druckers abrufen. Beim Einschalten des Geräts oder bei Betätigung der Taste **RESET** bleibt der Inhalt des Benutzerspeichers unberücksichtigt. Um die Ausgangswerte aus diesem Speicher vorgeben zu lassen, ist in den Einstelloptionen einer der Benutzerspeicher, MEMO 1 bis MEMO 3, anzuwählen und dessen Inhalt als vorgegebener Zustand zu definieren.

Um dagegen den Inhalt des Benutzerspeichers als aktuelle Einstellung übernehmen zu lassen, ist im Menü die Angabe "6 SELECT SETUP" einzustellen und einer der Benutzerspeicher anzuwählen. Durch Beenden der Einstelloptionen mit angewähltem Benutzerspeicher wird dessen Inhalt in den aktuellen Speicher übernommen, der dann die Anfangswerte des Druckers vorgibt.

Um eine Konfiguration in einem Benutzerspeicher ablegen zu lassen, ist in den erweiterten Einstelloptionen die Angabe "45. SAVE SETUP" aufzurufen und einer der Benutzerspeicher anzuwählen. Durch Beenden der Einstelloptionen wird dann die gegenwärtig bestehende Einstellung im spezifizierten Speicher abgelegt.

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

### *Wahl der Schriftart*

Gibt eine der vorhandenen Schriftarten vor. Die Schriftart kann durch einen Software-Befehl geändert werden.

1	FONT
---	------

FONT: DRAFT	.....	Standardvorgabe für Entwurfsqualität ist Draft
FONT: S.DRAFT		
FONT: S.S.DRAFT		
FONT: ROMAN	.....	Standardvorgabe für NLQ ist Roman
FONT: SANS SERIF		

SCHRIFT (FONT)	DRUCKBEISPIEL
DRAFT	DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
S.DRAFT	S. DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
S.S.DRAFT	S. S. DRAFT : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ROMAN	ROMAN : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
SANS SERIF	SANS SERIF : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

---

### Wahl des Zeichenabstandes

Auswahl von Zeichenabstand und -breite. Bei Anwahl von CODE läßt sich der Zeichenabstand durch einen Software-Befehl ändern.

Bei Aufruf von Speed Draft oder Super Speed Draft zu einem festen Zeichenabstand gilt ein Zeichenabstand von 12 CPI bzw. 15 CPI.

2. CHAR PITCH
---------------

PITCH: CODE
PITCH: 5 CPI
PITCH: 6 CPI
PITCH: 10CPI
PITCH: 12CPI
PITCH: 15CPI
PITCH: 17CPI
PITCH: 20CPI
PROPORTIONAL

..... Der Standard-Zeichenabstand im Druck beträgt 10 cpi.

ZEICHENABSTAND	DRUCKBEISPIEL
5 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrst
6 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwx
10 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz
12 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz
15 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz
17.1 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz
20 CPI	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz
Proportional	ABCDEFGHIJKLMNopqrstuvwxyz

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

### Einstellung der Seitenlänge bei Endlospapier

Die Seitenlänge lässt sich auf vorgegebene Werte zwischen 2" und 22" einstellen.

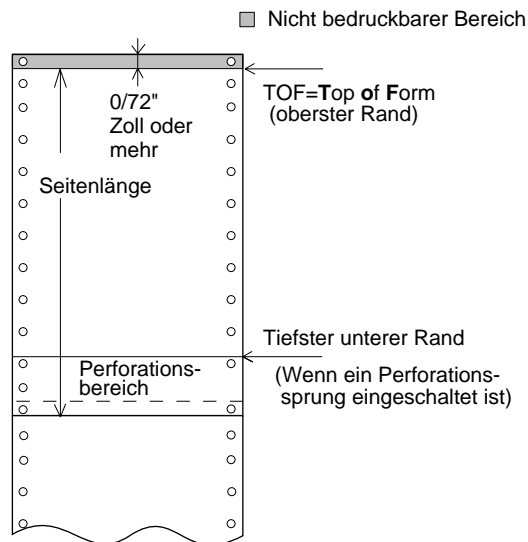
Nach der Wahl von CODE lässt sich die Seitenlänge durch einen Software-Befehl ändern. Alle anderen Angaben als CODE betreffen eine feste Seitenlänge und machen Software-Befehle unwirksam. Die Papierlänge entspricht genau dem Abstand zwischen zwei Perforationen.

#### 3. PAGE (FANFOLD)

PAGE: CODE
PAGE: 2 INCH
PAGE: 2.5 INCH
PAGE: 3 INCH
PAGE: 4 INCH
PAGE: 4.5 INCH
PAGE: 5 INCH
PAGE: 5.5 INCH
PAGE: 7 INCH
PAGE: 8 INCH
PAGE: 8.5 INCH
PAGE: 10 INCH
PAGE: 11 INCH
PAGE: 12 INCH
PAGE: 14 INCH
PAGE: 15 INCH
PAGE: 16 INCH
PAGE: 16.5 INCH
PAGE: 17 INCH
PAGE: 22 INCH

.....

Die Standard-Seitenlänge beträgt 11" (Zoll). Die Standard-Seitenlänge kann auf 12" eingestellt werden, "8.DEFAULT PG LNG" in erweiterten Einstelloptionen (s. Seite 33)



# 4. Optionen der Grundeinstellungen

## Wahl des Formats von Einzelblattpapier

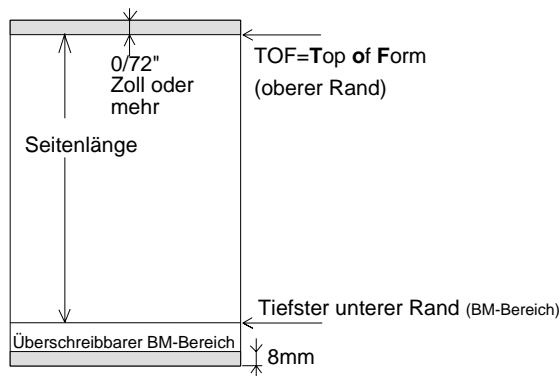
Für Einzelblattpapier ist das Papierformat vorzugeben. Die angegebene Seitenlänge gilt aber nur nach der Wahl des Modus "PAGE ( SINGLE )" (Einzelblattpapier) oder CSF-Modus (Cut Sheet Feeder). Die folgende Tabelle zeigt die Zusammenhänge zwischen den Papierformaten und die Anzahl der Druckspalten (bei 10 cpi).

4 PAGE ( SINGLE )

PAGE: CODE
PAGE: B5 PORT
PAGE: B5 LAND
PAGE: A4 PORT
PAGE: A4 LAND
PAGE: B4 PORT
PG: LETTER PORT
PG: LETTER LAND
PAGE: LEGAL PORT
PAGE: LEGAL LAND
PAGE: A3 PORT
PAGE: A3 LAND

..... Standard-Seitenformat ist DIN A4 Hochformat  
 ..... "PORT" (portrait) bezeichnet Hochformat.  
 ..... "LAND" (landscape) bezeichnet Querformat.

☐ Nicht bedruckbarer Bereich



**Anmerkung:** DIN A3 Querformat ist bei Betrieb mit autom. Einzelblatteinzug (CSF) nicht möglich.

Papierformat	Zeilenlänge (Zeich./Zeile)	Seitenlänge (mm)	Zeilenanzahl (Zeilen/Seite)
B5 Portrait	68	232	54
B5 Landscape	98	157	37
A4 Portrait	80	272	64
A4 Landscape	114	185	43
B4 Portrait	98	339	80
B4 Landscape	136	232	54
Letter Portrait	82	255	60
Letter Landscape	108	191	45
Legal Portrait	82	330.1	78
Legal Landscape	136	191	45
A3 Portrait	114	395	93
A3 Landscape	136	272	64

**BEDINGUNGEN**

- Zeichenabstand: 10 CPI
- Zeilenabstand: 6 LPI
- Seitenlänge : = Blattlänge - 6mm (oberer Rand) - 17mm (unterer Rand) - 2mm (Toleranz)
- Rechter und Linker Rand: entsprechen der Skala auf dem Papierdruckbügel. (Einheit ist die Zeichenanzahl).

## 4. Optionen der Grundeinstellungen

---

### Bedrucken von mehrlagigem Papier

Der Multipart-Modus ermöglicht eine höhere Druckstärke, wie sie für mehrlagiges Papier erforderlich sein kann.

5. MULTIPART
--------------

COPY: NORMAL	.....	2-maliger Druck der gleichen Zeichen.
COPY: DARK1	.....	3-maliger Druck der gleichen Zeichen.
COPY: DARK2	.....	4-maliger Druck der gleichen Zeichen.
COPY: DARK3	.....	

### Laden der Einstelloptionen des Benutzers

Lädt eine von drei vom Benutzer angegebenen Einstelloptionen in den aktiven Speicher. Die bis dahin im aktiven Speicher vorhandenen Einstelloptionen werden gelöscht und ersetzt. Der Drucker besitzt drei Bereiche für die Abspeicherung, die unterschiedliche Einstellungen aufnehmen können. Müssen die aktuellen Einstellungen abgespeichert werden, bevor sie ersetzt werden, so ist die Position "45 SAVE SETUP" in den erweiterten Einstelloptionen zu wählen.

**Anmerkung:** Nach Vornehmen dieser Einstellung wird der Drucker initialisiert.

6. SELECT SETUP
-----------------

SETUP: MEM1
SETUP: MEM2
SETUP: MEM3

### Ausdruck der Einstelloptionen

Diese Funktion ermöglicht einen Ausdruck der derzeitigen Einstellungen oder/und die Einstelloptionen der drei Speicherbereiche im Benutzerspeicher.

Drücken Sie die **ENTER** Taste um die gewählte Liste auszudrucken. Diese Funktion beeinflusst nicht die derzeitigen Einstellungen.

7. SETUP LISTING
------------------

LIST: CURRENT	.....	Ausdruck: derzeitige Einstellungen
LIST: ALL SETUP	.....	Ausdruck: aller Einstelloptionen inklusive Einstellungen im Benutzerspeicher

# 5. Erweiterte Einstelloptionen

## Zu den erweiterten Einstelloptionen

Die erweiterten Einstelloptionen enthalten verschiedene Einstelloptionen, die seltener als die Optionen der Grundeinstellungen benötigt werden.

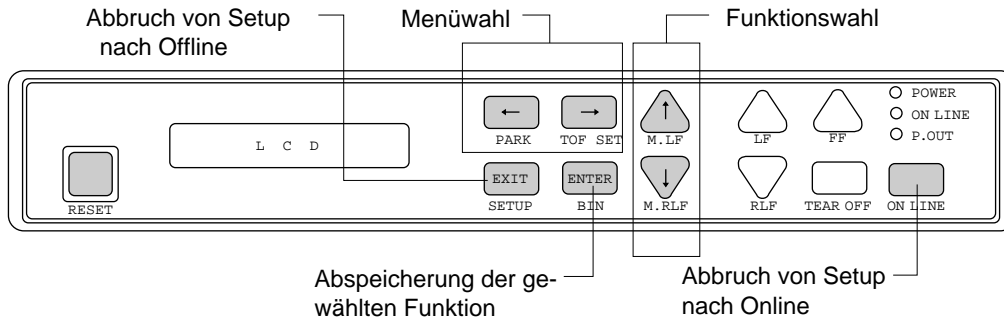
Eine Übersicht der erweiterten Einstelloptionen befindet sich auf den folgenden Seiten.

### □ Aufruf dieser Option

Durch Betätigen der Pfeiltaste abwärts (↓) im letzten Menu der Grundeinstellung (Hauptmenü) geht der Drucker in die erweiterten Einstelloptionen (Untermenü), in denen sich verschiedene Funktionen einstellen lassen.

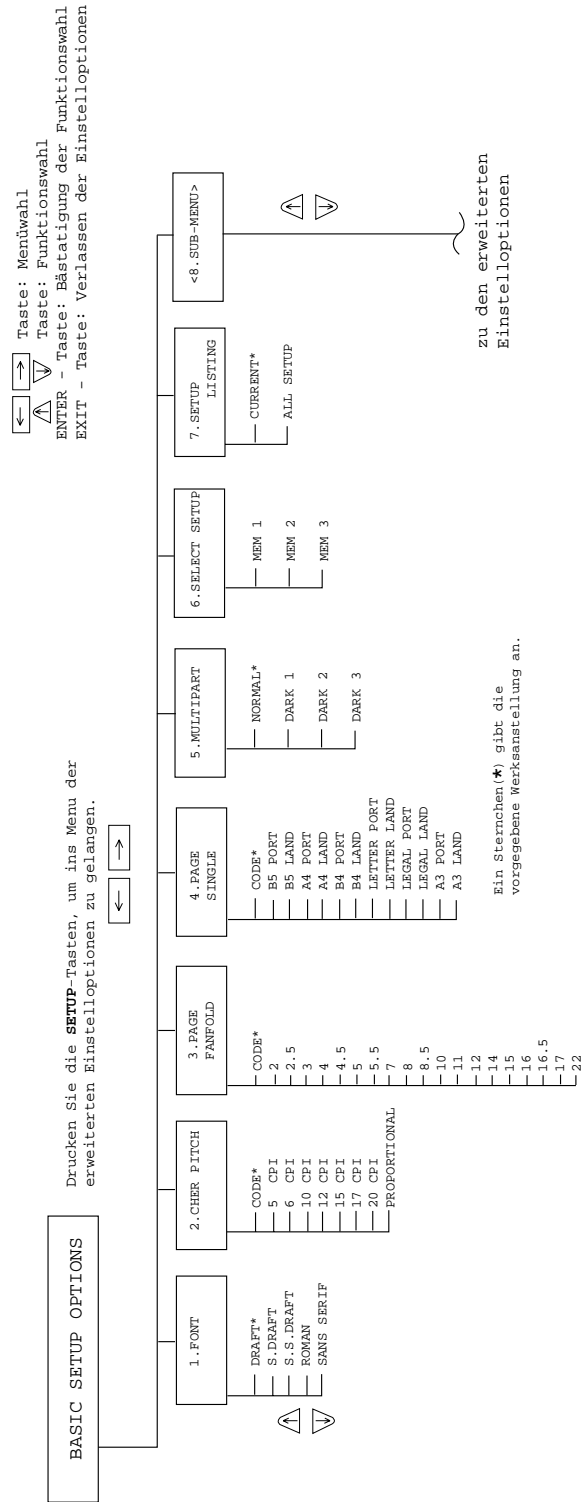
8 . <SUB-MENU>

Tasten und Vorgehensweise zur Wahl der erweiterten Einstelloptionen(Untermenü) sind die gleichen wie bei den Optionen der Grundeinstellung(Hauptmenü).

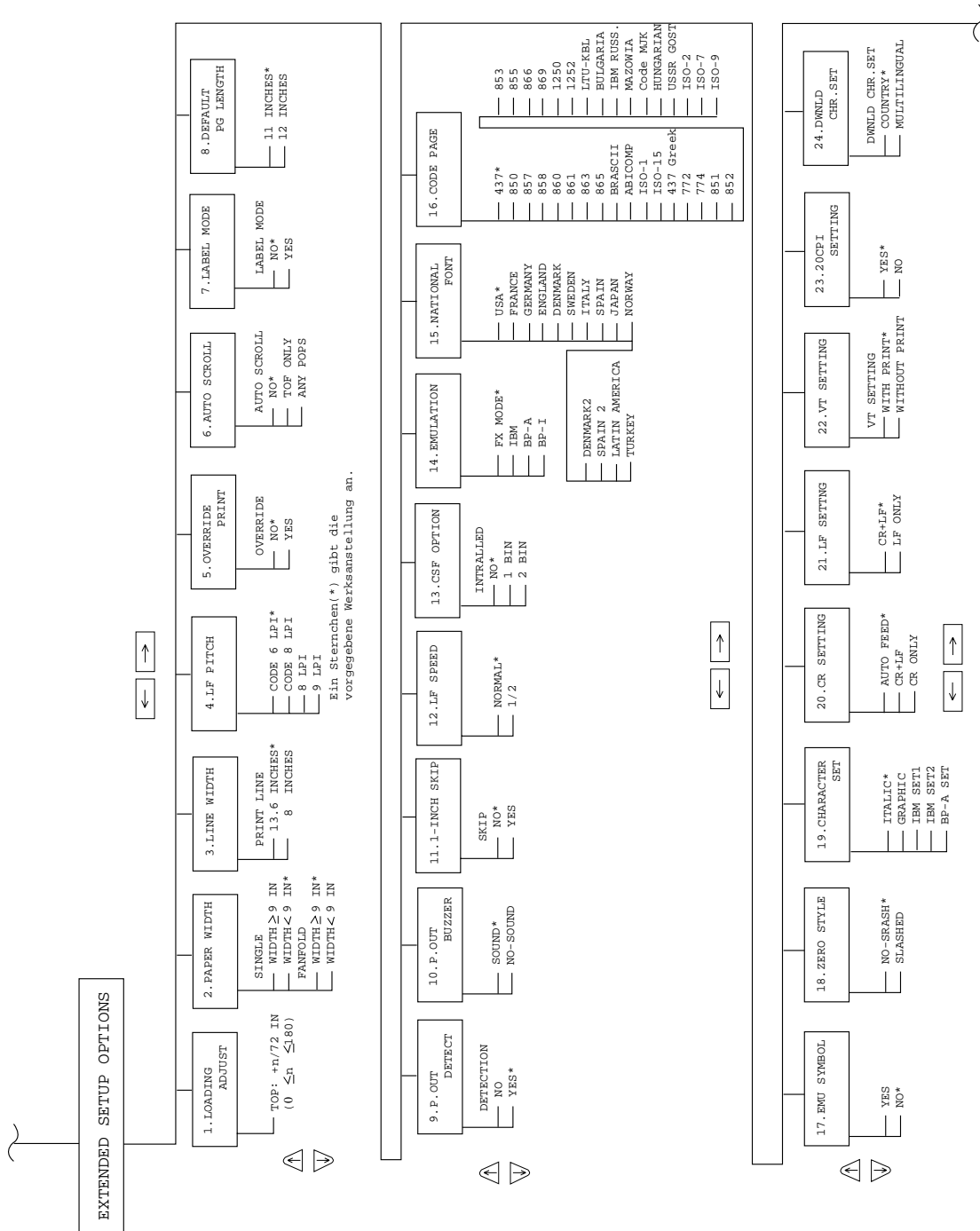


# 5. Erweiterte Einstelloptionen

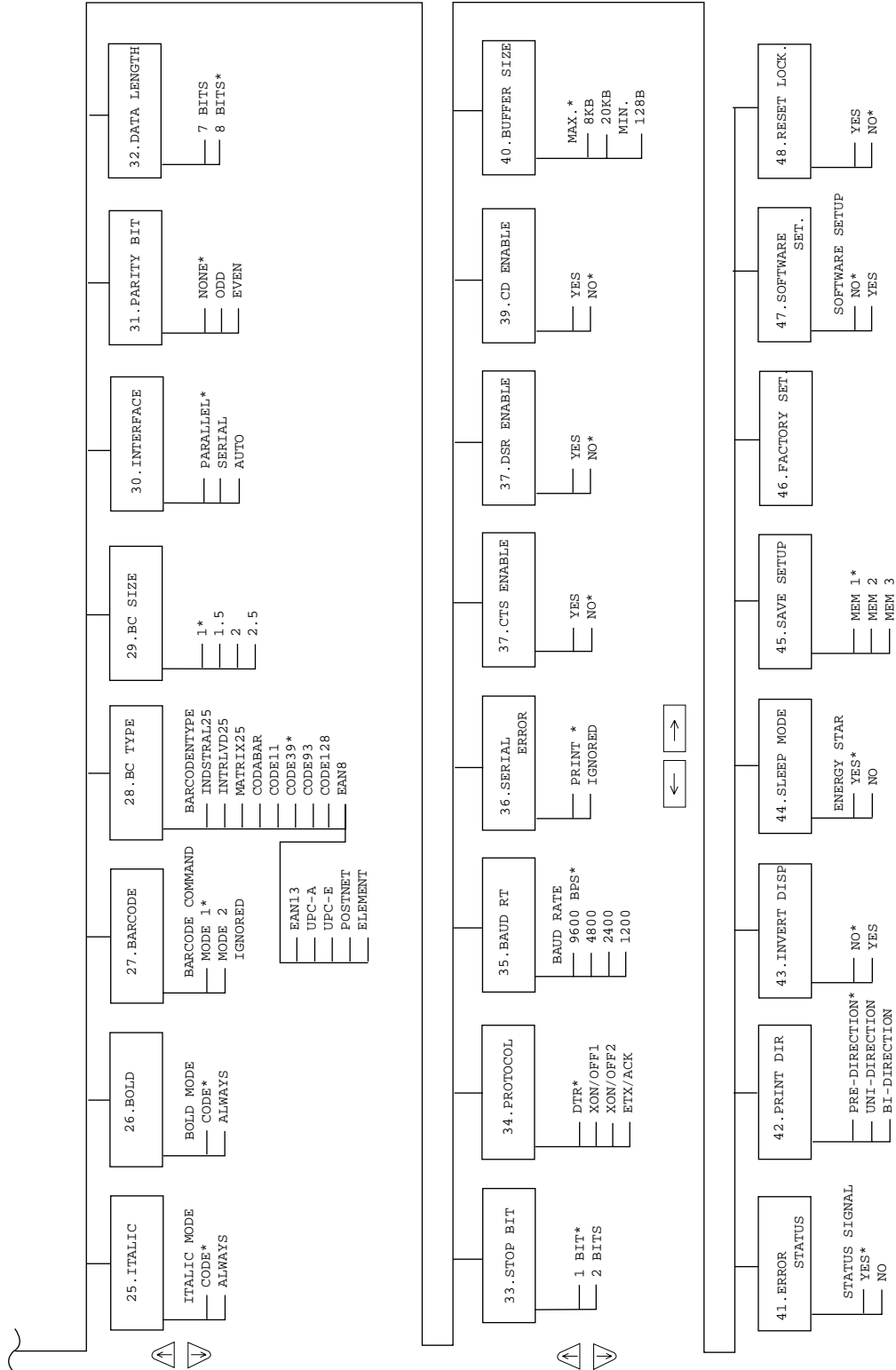
## Zusammenfassung der Einstelloptionen



# 5. Erweiterte Einstelloptionen



# 5. Erweiterte Einstelloptionen



## 6. Wahl des Druckertreibers

---

### Zum Druckertreiber

Für Windows bitte die Treiber von der mitgelieferten Diskette installieren.

Für DOS oder unter anderen Betriebssystemen, wie z.B. UNIX oder OS/2 bitte den folgenden Abschnitt beachten.

**Printer Driver** ist ein Teil der Software, die automatisch Anweisungen der Software in Befehle umsetzt, die für den Drucker verständlich sind.

Wurde beispielsweise in der Applikationssoftware die Wiedergabe eines Wortes durch Unterstreichen oder in Fettdruck spezifiziert, so setzt der Druckertreiber automatisch die spezifizierte Unterstreichungs- oder Fettdruckanweisung der Applikation in einen entsprechenden Druckersteuerbefehl um.

Die verschiedenen Drucker verwenden jeweils unterschiedliche Steuercodes für die Angabe der Schriftarten. Es ist deshalb wichtig, bei der Installation der Software auch den Druckertreiber zu wählen, der für den jeweiligen Drucker geeignet ist.

### Wahl des Druckertreibers

Geeignete Druckertreiber aus der Liste der unterstützten Drucker auswählen. Hierzu gehören **Epson FX-1050** oder **IBM Proprinter III XL**. Diese Druckertreiber eröffnen jeweils zahlreiche Leistungsmerkmale des Druckers.

Fehlt der vorliegende Drucker in dieser Liste, so ist nach den folgenden Druckertreibern zu suchen. Mit diesen läßt sich zwar auch das gewünschte Dokument über diesen Drucker ausdrucken, jedoch stehen damit zahlreiche Leistungsmerkmale dieses Druckers nicht zur Verfügung. Die folgende Liste gibt einige dieser Drucker in der Reihenfolge ihres Leistungsumfangs an.

#### Modus FX oder IBM:

<u>SEIKO Precision</u>	<u>Epson</u>	<u>IBM</u>
(15 Zoll Druckertreiber)	FX-1050	Proprinter III XL
	FX-286e	Proprinter II XL
	EX-1000	Proprinter XL
	FX-286	
	FX-185	
	FX-100+	
	FX-100	
	FX, LX, MX	
(10 Zoll Druckertreiber)	FX-850	Proprinter III
	FX-86e	Proprinter II
	EX-800	Proprinter
	FX-85	Graphics Printer

#### Modus BP-A oder BP-I:

<u>SEIKO Precision</u>	<u>Epson</u>	<u>IBM</u>
BP-5460	FX (BP-A)	Graphics Printer (BP-I)
BP-5420		

#### Anmerkung:

*Typ der Emulation in den erweiterten Einstelloptionen entsprechend der Wahl des Druckertreibers einstellen. Nach einer Wahl des Druckertreibers Epson FX-1050 sollte beispielsweise der Modus FX als Emulationstyp gewählt werden.*

## 7. Fehlerbehebung

Fehler während des Druckvorgangs werden durch mehrere Warnungen angezeigt. Ein Summer ertönt, die Lampe P.OUT blinkt, und im Anzeigefenster des Bedienfeldes vorn erscheint eine Fehlermeldung.

### □ Fehlermeldungen

<b>Fehlermeldung</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
<b>CARRIAGE ERROR</b>	Der Drucker kann die Position des Druckkopfs nicht erkennen. ◆ Drucker sofort ausschalten. Nach kurzer Wartezeit Drucker wieder einschalten.
<b>RAM ERROR</b>	Das interne RAM funktioniert nicht ordnungsgemäß. ◆ Drucker ausschalten und wieder einschalten. Beim Händler anfragen, wenn der Fehler nicht verschwindet.
<b>EEPROM ERROR</b>	Prüfsummenfehler im IC-Baustein des EEPROM. ◆ Fehlerstatus auf die folgende Weise zurücksetzen: Tasten PARK, PAPER, M.LF und LF gleichzeitig gedrückt halten, während der Drucker eingeschaltet wird. Beim Händler rückfragen, wenn der Fehler nicht verschwindet.  <b>ACHTUNG:</b> <i>Alle im Drucker abgespeicherten Einstellungen werden hierdurch gelöscht, z.B. die Vorgaben der Einstelloptionen und die Daten der Vertikaljustierung. Die Justierung ist zu wiederholen (siehe Seite 43).</i>
<b>FAN ERROR</b>	Es wurde ein Fehler im Lüfterbetrieb erkannt.
<b>HEAD PROTECTION</b> <small>(Die Anzeige ONLINE blinkt.)</small>	Bei längerdauerndem Ausdrucken kann der Druckkopf überhitzen. ◆ Der Drucker stoppt vorübergehend und startet automatisch wieder, sobald sich der Druckkopf ausreichend abgekühlt hat.
<b>PAPER ERROR</b> <small>(Der Summer ertönt dreimal.)</small>	Papierstau oder Fehler im Papiertransport ◆ Taste PARK betätigen, wenn das Papier noch nicht richtig geparkt ist. Sonst Papier neu einlegen.
<b>PAPER OUT</b>	Der Drucker hat kein Papier. ◆ Papier einlegen (Seiten 13 und 14).
<b>COVER OPEN</b>	Eine der Druckerabdeckungen ist offen. ◆ Abdeckung schließen. Der Drucker läuft automatisch an.
<b>POWER DOWN!!</b>	Fehler in der Stromversorgung. ◆ Der Drucker schaltet sich automatisch ab. Verwenden Sie den Drucker nicht weiter und kontaktieren Sie Ihren Händler.

## 7. Fehlerbehebung

---

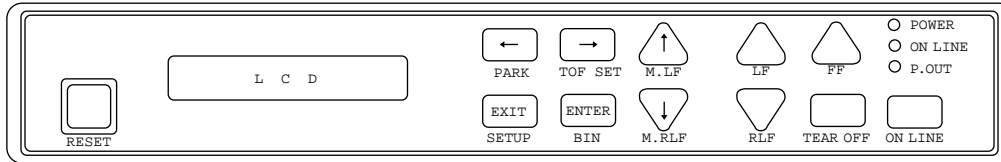
### ☐ *Sonstige Probleme*

<b>Problem</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
<b>Lampe POWER leuchtet nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Fehler im Netzkabel und in der Stromversorgung.</li> <li>◆ Druckersicherung durchgebrannt.</li> </ul>
<b>Drucker stoppt oder wird beim Drucken langsamer</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Druckkopf ist überhitzt. Warten und abkühlen lassen.</li> </ul>
<b>Lampe P.OUT leuchtet falsch auf.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Der Papierendesensor kann beschädigt sein.</li> <li>◆ Die Sensoröffnung ist verstopft.</li> </ul>
<b>Schlechte Druckqualität oder Papier verschmiert</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Farbband verbraucht oder verschlissen. Farbband auswechseln.</li> <li>◆ Papierstärke-Einstellhebel falsch eingestellt.</li> <li>◆ Druckkopf muß gereinigt oder ausgewechselt werden.</li> </ul>
<b>Einige Zeichen werden nicht ausgedruckt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Farbbandkassette nicht richtig installiert.</li> </ul>
<b>Es werden falsche Zeichen gedruckt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Der Code des Computers für Daten und Steuerzeichen entspricht nicht den Druckereinstellungen.</li> </ul>
<b>Kein Papiervorschub</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Papierwahlhebel falsch eingestellt.</li> </ul>
<b>Endlospapier rutscht durch.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Das Endlospapier blockiert hinter dem Drucker.</li> <li>◆ Papierwahlhebel ist auf Einzelblatteinzug eingestellt.</li> </ul>
<b>Unerwünschter Zeilenvorschub</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Wagenrücklauf im Submenü falsch eingestellt.</li> </ul>
<b>Papierstau</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Papier liegt nicht flach.</li> <li>◆ Papierwahlhebel auf Endlospapier einstellen und gestautes Papier vorsichtig entfernen.</li> </ul>
<b>Papierandruckbügel funktioniert nicht normal.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Elektrische Störung im Drucker. Drucker ausschalten und warten (1 Minute). Dann Drucker wieder einschalten. Rückfragen beim Händler, wenn der Fehler nicht verschwindet.</li> </ul>

## 7. Fehlerbehebung

### □ Hexadezimalausdruck von Eingabedaten

Die Druckerfunktion zur Ausgabe von Hexadezimalauszügen ermöglicht die Kontrolle der zum Drucker gehenden Daten. Alle Escape-Sequenzen, die Steuercodes und die ASCII-Zeichen, die der Computer zum Drucker sendet, werden im zweistelligen Hexadezimalformat ausgegeben. Nach Eingang von jeweils 16 Byte werden die Daten ausgedruckt. Alle Zeilen enthalten jeweils die Hexadezimalwerte und die entsprechenden ASCII-Zeichen zwischen den Werten 20h bis 7Eh.



#### Aufruf dieser Betriebsart in Entwurfsqualität

Taste **FF** gedrückt halten und den Drucker einschalten oder Taste **RESET** betätigen und Taste **FF** gedrückt halten, bis in der LCD-Anzeige die Meldung "HEX DUMP" erscheint.

#### Aufruf dieser Betriebsart in NLQ

Wenn die Tasten **ONLINE** und **FF** beim Einschalten oder bei Betätigung der Taste **RESET** gedrückt gehalten werden, erfolgt der Ausdruck in NLQ Qualität.

#### Abbruch dieser Betriebsart

Taste **RESET** betätigen oder Drucker ausschalten.

#### Beispiel

```
10 REM HEXADECIMAL DUMP LIST EXAMPLE
20 OPEN "LPT1:"AS #1
30 WIDTH #1,255
40 PRINT #1,"ABC";CHR$(13);CHR$(10);
50 PRINT #1,"123";CHR$(13);CHR$(10);
60 PRINT #1,"HENRY IS HANDSOME"
70 END
```

```
00000 41 42 43 0D 0A 31 32 33 0D 0A 48 45 4E 52 59 20 ABC..123..HENRY
00010 49 53 20 48 41 4E 44 53 4F 4D 45 0D IS HANDSOME.
```

#### Anmerkung:

Die ASCII-Zeichen werden entsprechend den Hexadezimal-Datencodes ausgedruckt. Codes außerhalb von 1Bh und 20h bis 7Eh erscheinen als "." (2Eh). Für den Code 1Bh erscheint im Entwurfsmodus "IE" und im NLQ-Modus "E<sub>c</sub>".

# 8. Wartung

## ☐ **Reinigung**

Ein Mindestmaß an regelmäßiger Reinigung gewährleistet die maximale Leistungsfähigkeit des Druckers. Darauf achten, dass die Plastikführung das Kabel sicher schützt. Zum Ausbau der Abdeckungen zur Reinigung siehe die Angaben unter "Ausbau der Druckerabdeckung" auf Seite 41.

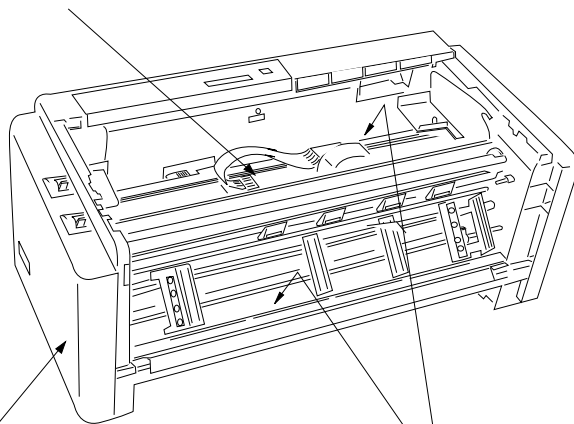
**Anmerkung:**

*Immer Drucker ausschalten und Netzkabel ziehen, bevor der Drucker gereinigt wird. (Zur Reinigung der Druckwalze kann es erforderlich sein, daß der Drucker eingeschaltet ist.)*

- 
- |                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Druckwalze</b> | ◆ Tintenrückstände von der Druckwalze und von den Walzen des Papier- und Druckbügels mit einem Spezialreinigungsmittel oder schwachen alkoholischen Lösemitteln entfernen. Keine anderen flüssigen Chemikalien zur Reinigung der Walze verwenden.<br><b>Anmerkung:</b><br><i>Auch mit Spezial-Reinigungsmitteln für Druckwalzen ist eine häufige Reinigung nicht zu empfehlen. Reinigung nur bei Bedarf vornehmen.</i> |
|-------------------|--|
- 
- |                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Druckerinneres</b> | ◆ Papierstab und Fremdkörper mit einem Staubsauger aus dem Drucker entfernen. Zur Säuberung von Ecken und Winkeln einen kleinen Pinsel benutzen. |
|-----------------------|--|
- 
- |                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Gehäuseaußenseiten</b> | ◆ Mit einem weichen Tuch reinigen, das mit einem milden Reinigungsmittel befeuchtet wurde. Keinesfalls organische Lösemittel wie Alkohol oder Verdünner verwenden. |
|---------------------------|--|
- 

**Plastikführung für Druckkopf-kabel**

Darauf achten, daß das Kabel sicher befestigt ist.



**Gehäuseaußenseiten**

Mit einem weichen Tuch reinigen, das mit einem milden Reinigungsmittel befeuchtet wurde.

**Druckerinneres**

Mit einem Staubsauger gründlich reinigen. Alle Ansammlungen von Papierstaub und Fremdkörpern beseitigen.

## 8. Wartung

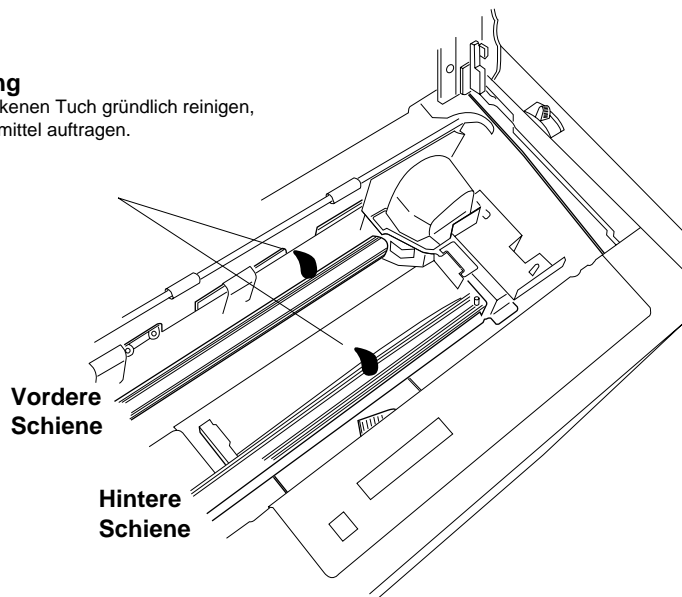
### □ Schmierung

Bei häufigem Gebrauch des Druckers spezifiziertes Schmieröl auf die vordere und die hintere Metallführungsstange auftragen. Zur Verteilung des aufgetragenen Schmieröls Druckkopf von Hand in beiden Richtungen auf der Führungsstange verschieben.

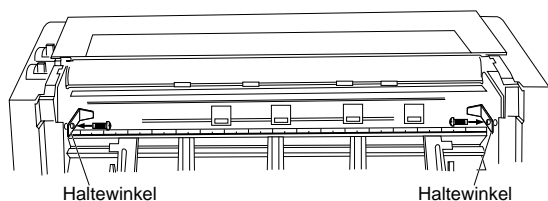
Die empfohlene Schmierölsorte ist HV#22. Kein anderes Öl verwenden, da die Leistungsfähigkeit des Druckers sonst drastisch absinken kann.

#### Schmierung

Mit einem trockenen Tuch gründlich reinigen, dann Schmiermittel auftragen.



### Ausbau der Druckerabdeckung

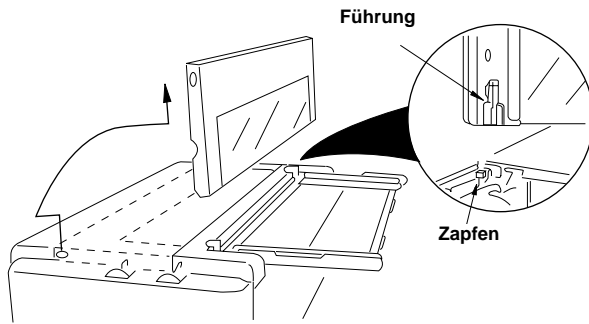


#### Papierstützenraste

- ◆ Die beiden Schrauben lösen und die Haltewinkel entfernen.
- ◆ Papierstützenraste bis zum Anschlag gegen die Rückseite des Druckers schieben.
- ◆ Hinterkante senkrecht nach oben drücken und Papierstützenraste nach oben herausheben.

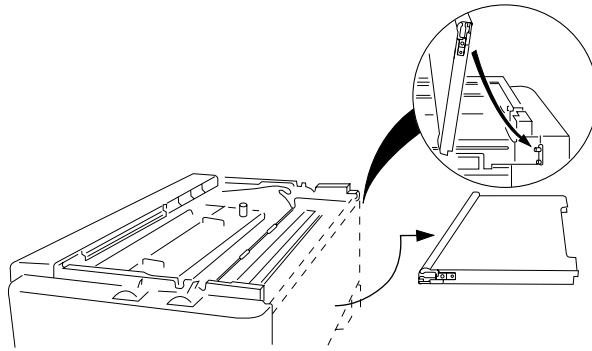
## 8. Wartung

---



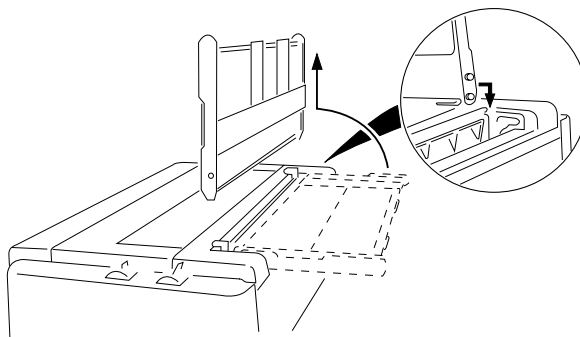
### *Druckerabdeckung*

- ◆ Vordere Abdeckung hochklappen, dann herausheben und Abdeckung abnehmen.



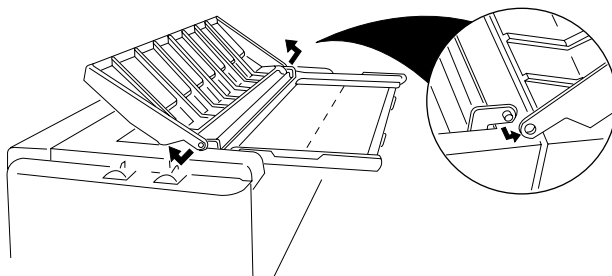
### *Hintere Abdeckung*

- ◆ Hintere Abdeckung an der Unterkante anheben und nach unten herausziehen.



### *Papierstütze*

- ◆ Beide Papierführungen jeweils an den äußeren Rand der Papierstütze schieben. Papierstütze senkrecht stellen und nach oben herausheben.



### *Schallschutzdeckel*

- ◆ Lasche des Schallschutzdeckels am L-förmigen Bügel des Druckers vorsichtig nach außen und den Zapfen des L-Bügels nach innen aus der Öffnung herausdrücken. Dann Schallschutzdeckel abnehmen.

## 8. Wartung

### □ Vertikaljustierung

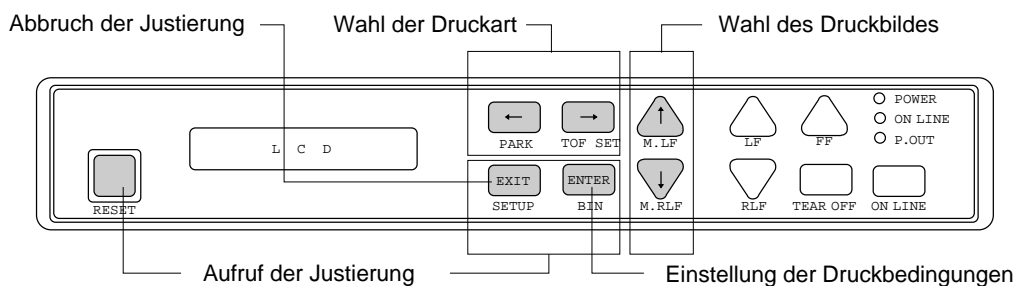
In der Vertikaljustierung werden Verschiebungen der vertikalen Druckpositionen kompensiert, die durch Fertigungstoleranzen und Altersverformung des Druckers entstehen.

	Druckmodus	Wiedergabeart
<b>MODUS 0</b>	Pica-Draft(Entwurf)	Schnellentwurf (SD), Super-Schnellentwurf (SSD), Grafik mit einfacher Dichte, Grafik mit doppelter Geschwindigkeit u. doppelter Dichte
<b>MODUS 1</b>	Elite-Draft(Entwurf)	Grafik 979 Punkte
<b>MODUS 2</b>	Pica-NLQ	Draft(Entwurf) komprimiert (15 CPI, 17.1 CPI, 20 CPI), Grafik mit doppelter Dichte, Grafik mit 4-facher, Dichte, Grafik mit 1088 und 1224 Punkten
<b>MODUS 3</b>	Elite-NLQ	Grafik mit 1958 Punkten
<b>MODUS 4</b>	NLQ komprimiert (20 CPI)	NLQ komprimiert (15 CPI, 17.1 CPI, 20 CPI)

### Durchführung und Druckbild

Vor Durchführung der Justierung müssen die Farbbandkassette und Papier von mindestens 10" Breite richtig im Drucker installiert sein.

1. Tasten **SETUP** und **BIN** gleichzeitig gedrückt halten und Drucker einschalten oder Taste



**RESET** betätigen. Tasten **SETUP** und **BIN** gleichzeitig solange gedrückt halten, bis die LCD-Anzeige "ALIGNMENT ADJUST" meldet.

Taste **SETUP** + Taste **BIN** + Einschalten (oder Taste **RESET**)

2. Entsprechend den Druckbedingungen werden sieben Druckbilder von +3 bis -3 im Modus 0 ausgedruckt. Das Muster der jeweils geltenden Druckbedingungen erscheint in Position 0 (Null).
3. Das Papier läuft automatisch weiter, nachdem die Druckbilder ausgedruckt sind, wenn der Transporthebel auf Endlospapier eingestellt ist. In der Position des Transporthebels für Einzelblattpapier erfolgt ein Seitenvorschub. Anschließend zeigt die LCD-Anzeige "SELECT GRADE: 0".

SELECT GRADE: 0

# 8. Wartung

## BEISPIEL FÜR EIN DRUCKBILD

Horizontal Alignment Adjustment in Bidirectional printing

```

----- MODE 0 -----
+3
*****  *****  *****  *****  *****  *****  *****  *****
+2
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
+1
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
0
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-1
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-2
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-3
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####

```

```

----- MODE 1 -----
+3
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
+2
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
+1
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
0
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-1
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-2
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####
-3
#####  #####  #####  #####  #####  #####  #####  #####

```

### Beschreibung der Druckbilder

Der Drucker besitzt für jeden Modus 13 vorprogrammierte Druckbilder, von denen nur sieben ausgedruckt werden. Das Druckbild “\*\*\*\*\*...” gibt an, daß sich der Drucker außerhalb des Einstellbereiches befindet. Sollte kein einwandfreies Druckbild zu erzielen sein, so ist eine Rückfrage beim Händler erforderlich.

4. Mit Hilfe der Pfeiltasten das Druckbild mit der besten Justierung zwischen +3 und -3 anwählen.
5. Taste **ENTER** betätigen, um die Auswahl zu bestätigen. Es folgt dann automatisch die Druckausgabe für den nächsten Modus.
6. Schritte 4 und 5 für die Modi 1 bis 4 wiederholen.
7. Nach Abschluß der gesamten Justierung meldet die LCD-Anzeige “PRESS RESET SW” Taste **RESET** betätigen. Der Drucker beendet daraufhin die Betriebsart der Vertikaljustierung.

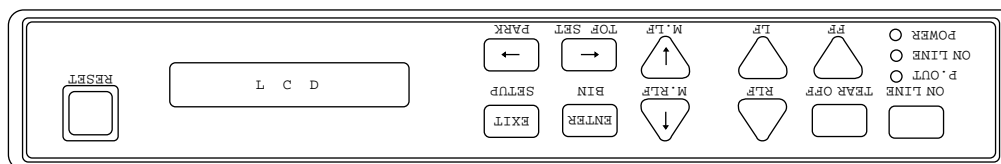
## 9. Seitenverkehrte Bedienfeldfolie

### □ *Installation*

Mit dem seitenverkehrten Bedienfeld kann die Bezeichnung der Funktionstasten leicht von der Rückseite des Druckers aus abgelesen werden. Wenn es zweckmäßig ist, den Drucker von hinten zu bedienen, ist nur die seitenverkehrte Bedienfeldfolie über das normale Bedienfeld zulegen.

#### **Hinweis:**

Wenn Sie in den erweiterten Einstelloptionen die Betriebsart Seitenverkehrte Anzeige wählen, werden die Nachrichten in der Anzeige auch seitenverkehrt angezeigt.



# 10. Spezifikation

---

## □ Druckspezifikationen

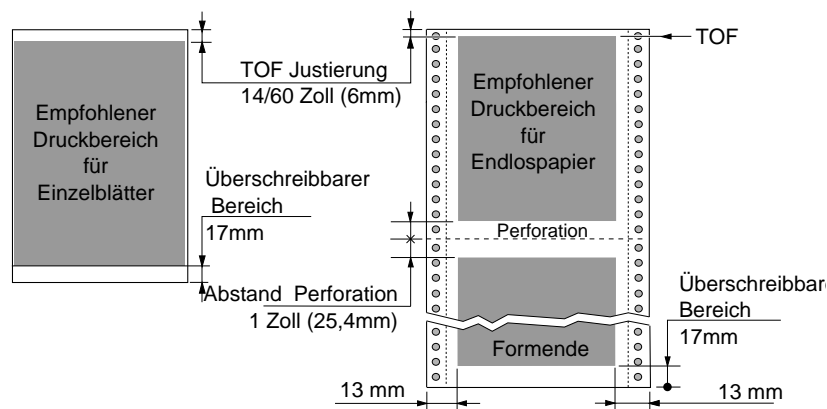
<b>Druckmethode</b>	• Punktmatrixdruck, Bidirektional mit Druckwegoptimierung
<b>Druckkopf</b>	• 18 Nadeln
<b>Emulation</b>	• EPSON FX-1050 • IBM Proprinter III XL • SEIKOSHA BP-5460FA
<b>Residente Schriftarten</b>	• S.Roman, Sans Serif, Draft, Speed draft, Super speed draft
<b>Zeichensätze</b>	• EPSON-Zeichensätze • IBM-Zeichensätze und Code Page • SEIKOSHA-Zeichensätze
<b>Grafikdruck</b>	8 Druckarten (Grafik mit 8 oder 9 Nadeln) — dpl: Punkte pro Zeile <ul style="list-style-type: none"> <li>• 816 dpl ( 60 dpi)</li> <li>• 979 dpl ( 72 dpi)</li> <li>• 1088 dpl ( 80 dpi)</li> <li>• 1224 dpl ( 90 dpi)</li> <li>• 1632 dpl (120 dpi)</li> <li>• 1958 dpl (144 dpi)</li> <li>• 3264 dpl (240 dpi)</li> </ul>
<b>Druckart</b>	Zeichenabstände <ul style="list-style-type: none"> <li>• 10cpi Druckart Pica</li> <li>• 12cpi Druckart Elite, Speed Draft</li> <li>• 15cpi Druckart Pica Halb-komprimiert, Super Speed Draft</li> <li>• 17,1cpi Druckart Pica komprimiert</li> <li>• 20cpi Druckart Elite komprimiert</li> <li>• Proportionaldruck</li> </ul>
<b>Druckleistung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Draft (10cpi):           185 lpm</li> <li>• NLQ (10cpi):            38 lpm</li> </ul>

Die Angaben beruhen auf folgenden Bedingungen:  
 Daten in 100 Zeilen zu 132 Zeichenbreite, immer mit durchlaufendem ASCII-Zeichensatz, Zeilenvorschub 1/6", mit Eingabe durch einen Computer und Abspeicherung im Kommunikationspuffer 20 kByte des Druckers.  
 Unter diesen Bedingungen wird die Anzahl der Druckzeilen pro Minute (lpm) gemessen.

# 10. Spezifikation

<b>Papiertransport</b>	Friktionstransport:
<b>Papierbreite</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelblattpapier (A3, B4, A4, B5, Letter, Legal)</li> </ul>
<b>Papiergewicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 55 kg - 90 kg in Japan</li> <li>• 17 lbs. - 25 lbs. in USA</li> <li>• 64 g/m<sup>2</sup> - 105 g/m<sup>2</sup> in Europa</li> </ul>
	Schubtraktortransport:
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 45 kg - 90 kg in Japan</li> <li>• 14 lbs. - 25 lbs. in USA</li> <li>• 53 g/m<sup>2</sup> - 105 g/m<sup>2</sup> in Europa</li> </ul>
	CSF-Modus:
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 55 kg - 70 kg in Japan</li> <li>• 17 lbs. - 21 lbs. in USA</li> <li>• 60 g/m<sup>2</sup> - 81 g/m<sup>2</sup> in Europa</li> </ul>
<b>Durchschläge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Original + 6 Kopien, selbstdurchschreibend, 34 g/m<sup>2</sup></li> <li>• Gesamtstärke unter 0,41 mm</li> </ul>
<b>Zeilenschaltschritt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Minimum 1/216 Zoll</li> </ul>
<b>Zeilenvorschubgeschwindigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 60 Zeilen/Sekunde (6 Zeilen/Zoll)</li> </ul>
<b>Druckgeschwindigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Super Speed Draft (15 cpi): 840 cps (Zeichen pro Sekunde)</li> <li>• Speed Draft (12 cpi): 672 cps</li> <li>• Draft Pica (10 cpi): 560 cps</li> <li>• NLQ Pica (10 cpi): 138 cps</li> </ul>

## Empfohlener Druckbereich



# 10. Spezifikation

Druckmodus		Zeichen- abstand	Punktabstand H 5 V (Zoll)	Maximale Zeilenlänge (Zeichen)	Zeichen- matrix (V 5 H)	Druckge- schwindigkeit (cps)
<b>Draft</b>	Pica	10 cpi	1/120 × 1/72	136	12 × 9	560
	Elite (Epson)	12 cpi	1/120 × 1/72	163	10 × 9	672
	Elite (IBM)	12 cpi	1/144 × 1/72	163	12 × 9	556
		15 cpi	1/180 × 1/72	204	12 × 9	416
	Pica komprimiert	17 cpi	1/240 × 1/72	233	14 × 9	476
Elite komprimiert	20 cpi	1/240 × 1/72	272	12 × 9	556	
<b>Speed Draft</b>		12 cpi	1/120 × 1/72	163	10 × 9	672
<b>Super Speed Draft</b>		15 cpi	1/120 × 1/72	204	10 × 9	840
<b>Near Letter Quality</b>	Pica	10 cpi	1/240 × 1/144	136	24 × 18	138
	Elite (Epson)	12 cpi	1/240 × 1/144	163	24 × 18	166
	Elite (IBM)	12 cpi	1/288 × 1/144	163	24 × 18	138
		15 cpi	1/360 × 1/144	204	24 × 18	104
	Pica komprimiert	17 cpi	1/480 × 1/144	233	28 × 18	119
	Elite komprimiert	20 cpi	1/480 × 1/144	272	24 × 18	138
			Horizontal x Vertikal	(dpl)	Vertikal x Horizontal	(dps)
<b>Grafik</b>	Standard Dichte		1/60 × 1/72	816	n × 8 oder 9	3360
	Doppelte Dichte		1/120 × 1/72	1632	n × 8 oder 9	3333
	Doppelte Geschwindigkeit, Doppelte Dichte		1/120 × 1/72	1632	n × 8 oder 9	6720
	Vierfache Dichte		1/240 × 1/72	3264	n × 8 oder 9	6666
	979 Punkt		1/72 × 1/72	979	n × 8 oder 9	3333
	1088 Punkt		1/80 × 1/72	1088	n × 8 oder 9	2222
	1224 Punkt		1/90 × 1/72	1224	n × 8 oder 9	2500
	1958 Punkt		1/144 × 1/72	1958	n × 8 oder 9	3333
	Hohe Dichte		1/120 × 1/144	1632	n × 16	3333

# 10. Spezifikation

---

## □ Sonstige Spezifikation

<b>Stromversorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 220 - 240V ~ : für Europa</li> </ul>
<b>Temperatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 41°F - 104°F (im Betrieb)</li> <li>• 5°C - 40°C</li> </ul>
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 20 % - 80 % rF (nicht kondensierend)</li> </ul>
<b>Außenabmessungen</b>	<p>[Modell A]</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 620(B) X 260(H) X 305(T) mm</li> <li>• 620(B) X 295(H) X 445(T) mm mit Papierstütze u. Schallschutzdeckel</li> </ul> <p>[Modell B]</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 620(B) X 260(H) X 330(T) mm</li> <li>• 620(B) X 295(H) X 470(T) mm mit Papierstütze u. Schallschutzdeckel</li> </ul>
<b>Gewicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Etwa 44,1 lbs [20 kg]</li> </ul>
<b>Leistungsaufnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 160 W (während des Selbsttestes)</li> <li>• 45 W (in Bereitschaft)</li> <li>• 12W (in Schlafmodus)</li> </ul>

This unit complies with the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC. Dies Gerät entspricht den Bedingungen der Niederspannungs-Vorschrift 73/23/EEC und dem EMVG nach 89/336/EEC.

Maschinenlärminformationsverordnung 3. GSGV, 18. 01. 1991 :  
Der arbeitsplatzbezogene Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß ISO 7779.

SEIKO Precision (EUROPE) GMBH reserves the right to change the contents as stated herein at any time and without notice. Although every effort has been made to insure that the contents as stated herein are complete and without error, SEIKO Precision (EUROPE) GMBH cannot be responsible for any damage that may occur should this not be the case. However, should any errors be detected, SEIKO Precision (EUROPE) GMBH would appreciate being informed of them.

# **SEIKO Precision (Europe) GmbH**

Ivo-Hauptmann-Ring 1, 22159 Hamburg, Germany